SC VICTORIA
SEIT 1895

Ausgabe 03/19 Juli-September 2019

VEREINSNACHRICHTEN
VICTORIA POST

FUSSBALL / HOCKEY / TENNIS / LEICHTATHLETIK / HANDBALL / TISCHTENNIS / GYMNASTIK / TURNEN / KAMPFKUNST / GOLF

KONTAKT

Sport-Club Victoria Hamburg von 1895 e.V.

Herausgeber
Sport-Club Victoria Hamburg von 1895 e. V.

Redaktion
Heiner Helmke
Brunsberg 20 · 22529 Hamburg
Telefon 040 / 56 73 59
E-Mail: heinrich.helmke@sc-victoria.de

Geschäftsstelle
Lokstedter Steindamm 87 · 22529 Hamburg
Telefon 422 51 60 · Fax 42 91 23 06
www.sc-victoria.de
E-Mail: info@sc-victoria.de
Bankkonto: Hamburger Sparkasse
IBAN DE19 2005 0550 1259 1206 06
BIC HASPDEHHXXX

Geschäftszeiten

Montag	17 - 20 Uhr
Dienstag	11 - 13 Uhr
Mittwoch	12 - 14 Uhr
Donnerstag	17 - 21 Uhr
Freitag	11 - 13 Uhr

Victoria Klause
Lokstedter Steindamm 87 · 22529 Hamburg
Telefon 420 87 04

Tennis-Anlage
Lokstedter Steindamm 72 · Ökonomie 56 77 30
Geschäftsstelle (Container)
Telefon 54 70 99 30 · Telefax 54 70 99 32
Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	17.00 - 19.00 Uhr

Spendenkonto
S.C. VICTORIA HAMBURG VON 1895 E.V.
BANK: HAMBURGER SPARKASSE
IBAN: DE67 2005 0550 1259 1275 02
BIC: HASPDEHHXXX

Jugend-Stiftung
VICTORIA-JUGEND-STIFTUNG
BANK: HYPOVEREINSBANK
IBAN: DE27 2003 0000 0649 9008 00
BIC: HYVEDEMM300

Layout
blood-actvertising.com, Kirsten Weckel

Druck und Vertrieb
Postverlagsort Hamburg
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Druck: MHD Druck und Service GmbH

Geschäftsführender Vorstand

1. VORSITZENDER
Ronald Lotz
Tarpenbekstr. 64, 20251 Hamburg
ronald.lotz@sc-victoria.de

2. VORSITZENDER
Heinrich Helmke
Brunsberg 20, 22529 Hamburg
Tel. 040/56 73 59
heinrich.helmke@sc-victoria.de

SCHATZMEISTER
Ernst Lange
Waldweg 61, 22393 Hamburg
ernst.lange@sc-victoria.de

VEREINSJUGENDWART
Jörg Brügmann
Krohnskamp 73, 22301 Hamburg
Tel. 0176 - 49 58 09 09

1. BEISITZER
Inge Reinecke
Stresemannallee 16, 22529 Hamburg
Tel. 040/560 30 63

2. BEISITZER
Ramona Ziegenhahn
Tel. 0162 - 325 82 63

SPORTWART
Rainer Andresen
Weidenkoppel 23 A, 22399 Hamburg
rainer.andresen@sc-victoria.de

Ansprechpartner nach Abteilungen

FUSSBALL
Jörg Brügmann
0176-49 58 09 9

FUSSBALLJUGEND
Guido Weber
guido.weber@sc-victoria.de

HANDBALL
Lennart Wiehler
0176-80210161
lewiehler@web.de

HOCKEY
Fritz Burkhardt
hockey@sc-victoria.de

TENNIS
Tobias Heinsohn
tobisohn@gmx.de

LEICHTATHLETIK
Lars Kopper
lkopper67@gmail.com

TURNEN
Ramona Ziegenhahn
0162-325 82 63
ramona.ziegenhahn@
sc-victoria.de

GYMNASTIK
Ramona Ziegenhahn
0162-325 82 63

TISCHTENNIS
Barbara Penschow, 040/43 46 00
barbara.penschow@alice-dsl.de

KAMPFKUNST
Kolja Kassner
0163 - 164 22 17

GOLF
Willi Andresen
0171-838 85 51
golf@sc-victoria.de

INHALT

Fußball

6 Fußball-Liga
7 Neues von den 2. Herren
9 Der Gody Cup bleibt an der Hoheluft!
11 3. + 4. Herren
12 Senioren/Alte Herren
13 Fußballjugend

Handball

20 Doch noch Aufstieg…..

Leichtathletik

21 2. HSV-Frühjahrsfest
23 Norddeutsche Meisterschaften am 29./30. Juni in Hamburg

Tennis/Hockey/Golf

24 Außerordentliche Mitgliederversammlung der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung

Hockey

25 1. Damen - Die Oberliga hat gerufen….
27 2. Herren + Jugend

Turnen/Gymnastik

33 Spielzeiten

Golf

33 VICTORIA OPEN 2019

Vereinsleben

5 Vorwort
17 Pioniere aus der Vereinsgeschichte: Dr. Carl Borgwardt
19 Werner Kaminski - die gute Seele des Vereins
20 Victoria vor 50 Jahren
24 Noch einmal im Blickpunkt…. Lars Neuwerk
35 Der SC Victoria - Partner des DFB in Sachen Jugendschutz
37 Glückwünsche und Trauer
38 Neuzugänge

Das Portrait

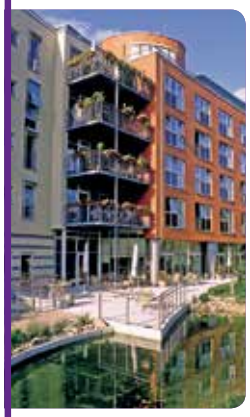
31 Chiara Stichling

Alle Trainingszeiten unter www.sc-victoria.de

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe Dienstag, 19. November 2019

Der Partner für Senioren in Hoheluft

Seniorenzentrum St. Markus
Gärtnerstraße 63, 20253 Hamburg
Tel. (040) 40 19 08-0, Fax (040) 40 19 08-99
E-Mail: info.stm@martha-stiftung.de



- Vollstationäre Wohnpflege
- Ambulante Pflege zu Hause
- Kurzzeitpflege und Probewohnen
- Tagespflege
- Vorsorge mit der SVS-Karte / Betreutes Wohnen zu Hause
- Mittagstisch im Café Venedig und Essenlieferung nach Hause
- Seniorenwohnungen mit Service in Eimsbüttel und Eidelstedt
- Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Angehörigenbeirat und Förderkreis
- Zertifiziert nach Diakonie-Siegel Pflege 3.0 und DIN EN ISO 9001 : 2015
- Träger des Deutschen Altenpflegepreises
- Ausgezeichnet als „Bester Arbeitgeber im Gesundheitswesen“ bundesweit Platz 3

St. Markus
SENIORENZENTRUM

martha-stiftung.de

LABOR DR. HEIDRICH & KOLLEGEN

Vollblut, Herzblut … Victoria!

Wir wissen, was in Ihnen steckt. Sie auch?

Dr. Jens Heidrich
Facharzt für
Laboratoriumsmedizin

Als Mitglied beim SC Victoria haben Sie schon die Entscheidung getroffen, sich Zeit für Bewegung zu nehmen und Ihrem Körper damit einen gesundheitlichen Kick zu verschaffen. Auch wir haben uns Ihrer Gesundheit verschrieben und stehen Ihnen Frage und Antwort zu Ihren „inneren Werten".

Um gesund Sport zu treiben, empfiehlt sich ein Check-up der Leistungsfähigkeit – nicht nur für die Profis.

Ergänzend zur hausärztlichen Diagnostik ermitteln wir für Sie schnell und direkt in unserem Labor in Barmbek Ihre Werte. Wie steht es bei Ihnen zum Beispiel um…

- die Gesundheit von Nieren und Leber
- die Durchblutung des Herzmuskels
- den Fettstoffwechsel
- den Vitamin- und Mineralstoffhaushalt
- den Blutzuckerwert
- oder …?

Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Spezialisten für eine individuelle Beratung, und seien Sie wie wir weiterhin mit Vollblut und Herzblut ein Teil vom SC Victoria.

Wir beraten Sie gerne! Terminvereinbarung: 040 – 970 799 90

Labor Dr. Heidrich & Kollegen · Stuvkamp 22 · 22081 Hamburg · Mail: info@labor-heidrich.de · www.labor-heidrich.de

VORWORT

Ein stolzes Jubiläum naht….

Wie heißt es doch so schön: Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Und dass der 125. Geburtstag des SC Victoria Hamburg in diese Kategorie gehört, dürfte doch wohl für alle, die sich den blau-gelben Farben verbunden fühlen, unbestritten sein.

Wie schon mehrfach in anderem Zusammenhang erwähnt, fällt der Tag dieses Jubiläums auf den 5. Mai 2020, einen Dienstag. Und natürlich haben wir uns, ein eigens ins Leben gerufener Ausschuss, bereits erste Gedanken zu einem angemessenen Rahmen für den Geburtstag gemacht. Dabei soll Wert darauf gelegt werden, dass genau dieser Tag entsprechend begangen wird, allerdings eingebettet in eine Woche, an deren Ende eine Reihe von Veranstaltungen geplant ist.

Zwar ist eine der Prämissen, unsere Mitglieder mit den Kosten für die angedachten Veranstaltungen in keinem Falle mit einer Umlage zu belasten und diese somit auch nicht ausufern zu lassen, dennoch soll das Programm dem Anlass entsprechend würdig ausfallen. Einigkeit im Ausschuss herrscht darüber, dass am Gründungstag zu einem Empfang in der dann ja neu gestalteten Victoria Klause geladen wird, der durch einige Festreden garniert werden soll.

Das darauffolgende Wochenende sollen dann die sportlichen Aktivitäten bestimmen. Alle Abteilungen sind aufgefordert, sich Gedanken über eine Präsentation ihres Sportbetriebs zu machen und diese auf unserer Anlage am Lokstedter Steindamm 52 darzubieten. Umrahmt werden sollen die Aktionen u. a. durch ein hoffentlich attraktives Begleitprogramm wie Autogrammstunden oder besondere optische Ausschmückungen.

Als einer der Höhepunkte ist ein Freundschaftsspiel oder gar Turnier mit der Fußballliga geplant, das möglichst in der Festwoche im Stadion stattfinden soll. Hier hat es bereits vielversprechende Verhandlungen mit einem renommierten Verein gegeben, dessen Gastspiel sicher so manchen Zuschauer anlocken dürfte.

Und selbstverständlich ist eine Festschrift, vermutlich eine ausführliche Sonderausgabe der VICTORIA POST, in unsere Überlegungen einbezogen, die zwar die ersten 100 Jahre, die seinerzeit in einem viel beachteten Buch von unserem damaligen Ehrenvorsitzenden Horst Reinecke zusammengefasst worden waren, noch einmal streifen soll, die aber darüber hinaus ausführlich auf die dann folgenden 25 Jahre eingehen wird. Zudem werden alle Abteilungen gebeten, einen ausführlichen Beitrag aus diesem Zeitraum beizusteuern, seien es besondere Erfolge oder auch spektakuläre andere Ereignisse. Auch die zahl- und umfangreichen Infrastrukturmaßnahmen, die gerade in jüngster Zeit viel Engagement in Anspruch genommen haben, sollen nicht zu kurz kommen und eine entsprechende Würdigung erfahren. Und last but not least erhoffen wir uns die Begleitworte einiger prominenter Funktionsträger.

Abschließend möchte ich klarstellen, dass die angeführten Überlegungen lediglich eine grobe Planung darstellen. Jedes Mitglied ist aufgefordert, eigene Ideen einzubringen und diese gerne den Mitgliedern des Planungsausschusses, der aus Inge Reinecke, Ramona Ziegenhahn, Helmuth Korte, Fritz Burkhardt, Shaher Shehadeh und Heiner Helmke besteht, oder über die Geschäftsstelle mitzuteilen. Wir sind für jede Anregung dankbar.

H. Helmke

VICTORIA POST mit neuem Gesicht…

Manch einem mag es aufgefallen sein: Die aktuelle Ausgabe unserer Vereinszeitung zeigt sich in verändertem Gewand.

Im Rahmen der Bemühungen um einen einheitlichen Auftritt (‚Corporate Identity‘), mit dem der Verein sich künftig möglichst homogen präsentieren will, wurden auch einige Änderungen an der Optik der VICTORIA POST vorgenommen. Verantwortlich dafür ist die Agentur Blood Actvertising, die Vorschläge für dieses geschlossene Erscheinungsbild entwickelt hat.

Die Titelseite wurde verändert, die Schrift fällt jetzt geringfügig kleiner aus und ist leicht ‚angegraut‘, die Überschriften dagegen sind größer als bisher, in Blau und in kursiver Schrift gehalten. Zudem fällt die Satzbreite etwas geringer aus. Unsere Vereinsfarben Gelb und Blau treten nunmehr kräftiger hervor. Insgesamt steht hinter diesem Relaunch die Absicht, den Inhalt übersichtlicher und zudem lockerer zu präsentieren.

H. H.

- Intensive & evening courses
- Exam preparation courses (TestDaF, Studienkolleg etc.)
- Complementary courses e.g. Grammar or Speaking
- Summer course
- One-to-one teaching (private & corporate clients)
- Free online German level test

University Service

Hoheluftchaussee 108, D-20253 Hamburg
Web : www.unsgermany.de
E-mail : info@unsgermany.de
Phone : +49 (0) 40 - 18 14 52 66
www.facebook.com/unshamburg

FUSSBALL

FUSSBALL-LIGA

Die Überraschung: Planung, Spiel und ein erstes Zwischenfazit

Mittlerweile, bis Redaktionsschluss, sind sechs Punktspiele in der Oberliga Hamburg absolviert. Auch die vierte Runde des LOTTO-Pokals ist bereits erreicht. Schon genug Erlebnisse mit jeder Menge Stoff, um eine erste Zusammenfassung in der noch jungen Saison zu kreieren. Deshalb schauen wir uns doch zunächst mal an, wie überhaupt die Vorbereitung verlief. Welche personellen Veränderungen gab es? Und wie war das eigentlich nochmal mit dem Wechsel von Fabian Boll zu Holstein Kiel? Aber auch ein Blick auf die bisherige Oberliga-/Pokalsaison lohnt sich.

Fangen wir mit dem Personalkarussell an: Neben Torwarttrainer Benjamin Kruk verließen auch noch Len Aike Strömer (beide TuS Dassendorf), Manasse Fionouke (SV Werder Bremen II U23) und Bibie Njie (Ziel unbekannt) die Hoheluft. Diesen Abgängen wurden jedoch fünf Neuverpflichtungen gegenübergestellt, die den Ligakader nicht nur besser, sondern auch noch breiter machen.

Im Einzelnen sind das Mittelfeldspieler Josef Shirdel (26, Meiendorfer SV), die Stürmer Ian-Prescott Claus (26, HSV BU) und Magnus Hartwig (26, Niendorfer TSV) sowie die auf den Defensivpositionen beheimateten Incheol Choi (21) und Tim-Julian Pahl (22, beide SC Condor). Der aber sicherlich überraschendste Personalwechsel war der von Cheftrainer Fabian Boll. Denn nachdem Bundesliga-Coach André Schubert seine neue Aufgabe beim Zweitligisten Holstein Kiel übernommen hatte, fragte Schubert nur wenige Tage später bei unserem Coach an, da sich beide noch aus gemeinsamen Zeiten beim FC St. Pauli kannten. Schubert wünschte sich ‚Boller' als Co-Trainer an seine Seite.

Voller Elan in die neue Saison: Unsere Fußballliga

Letzten Endes kam das Ganze auch für Fabian Boll ziemlich überraschend, weshalb er sich sehr schwer mit seiner Entscheidung tat, sich aber nicht zu lange Zeit für Überlegungen nehmen durfte. Deshalb war auch die Abwicklung sehr spontan. Innerhalb weniger Tage ging der Wechsel über die Bühne, und so musste sich der SCV über die Nachfolge Gedanken machen.

Doch sofort war es der größte Wunsch der Mannschaft, Marius Ebbers vom ‚Co' zum Chefcoach zu befördern. Als der Verein in Person von Ronald Lotz dieser Bitte natürlich nachkam, da sie ohne Frage die beste Lösung war, ernteten sowohl Lotz als auch ‚Ebbe' riesigen Beifall. Das gesamte Team war bereit, so aufgestellt in die neue Saison zu starten, auch wenn noch fast die komplette Vorbereitung abgerissen werden musste.

Vielversprechende Testphase

Test- und Freundschaftsspiele gab es zur Genüge. Dabei schossen sich unsere Wikinger als erstes gegen den Bezirksligisten TSV Glinde mit einem 18:0-Sieg warm. Es folgten positive Ergebnisse beim TSV Heiligenstedten (5:1) und gegen die SV Halstenbek-Rellingen (3:1). Schon jetzt war zu sehen, wie gut sich die ‚Neuen' ins Teamgefüge integriert hatten. Alle gemeinsam gewannen sie dann auch den ‚Gody Cup 2019', den unsere U23 erstmalig organisiert hatte und über zwei Tage austragen ließ. Doch um am Ende den Pokal in die Lüfte zu stemmen, mussten Gegner wie der USC Paloma, TSV Sasel und der FC Eintracht Norderstedt geschlagen werden. Dies gelang und gab noch einmal einen mächtigen Selbstvertrauens-Schub. Auch die weiteren Duelle gegen schleswig-holsteinische Gegner (6:3 vs. Heider SV, 4:0 vs. SV Todesfelde und ein 3:3 beim SV Eichede) endeten positiv. Doch dann war es genug mit Tests. Unsere Wikinger brannten förmlich darauf, endlich in das neue Spieljahr gehen zu können. Sie wollten Siege und Punkte einfahren, Erfolge feiern und Sportspektakel im Stadion Hoheluft bieten.

Doch bis es soweit kommen durfte, dauerte es noch ein bisschen. Wie jedes Jahr stand zunächst die erste Pokalrunde an. Dafür reisten wir mit dem mittlerweile dazugewonnenen neuen Co-Trainer Martin Spreitz - kam vom Niendorfer TSV (A-Jugend) an die Hoheluft - zum äußerst unangenehm zu bespielenden Team von **Rasensport Uetersen** (Bezirksliga West). Mit viel Aufwand zogen unsere ‚Ebbe-Männer' letztlich aber mit einem **3:2- Auswärtssieg** in die zweite Runde ein, die nur wenige Tage nach dem Saisoneröffnungsspiel in Niendorf gegen den Oberligaaufsteiger **Union Tornesch** im Stadion Hoheluft stattfand, unsere Kicker dieses Mal aber tatsächlich vor viel weniger bis gar keine Probleme stellte, weshalb sie die Partie mal eben mit 9:0 für sich gestalteten und sich schon auf die dritte Pokalrunde freuten. Da gab es dann ein noch viel komfortableres Los: Ein Freilos! Was bedeutete, dass unsere Wikinger automatisch schon in die vierte Runde eingezogen sind, die am 2. und 3. Oktober ausgetragen wird. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe war die Auslosung dafür allerdings noch nicht erfolgt.

Auch Neuzugang Incheol Choi (re.) war beim Pokalerfolg gegen Union Tornesch mit von der Partie

Foto: Johannes Speckner

Punktspielauftakt erneut in Niendorf

Schauen wir aber nochmal zurück zur Saisoneröffnung. Wie im letzten Jahr reiste unsere Truppe schon wieder am ersten Spieltag zum **Niendorfer TSV** an den Sachsenweg. Kein gutes Omen. Immerhin ging die damalige Begegnung mit 2:3 verloren. Doch in diesem Jahr sollte es etwas anderes sein. Die Rahmenbedingungen waren schließlich auch ganz besondere, da der NTSV sein 100-jähriges Jubiläum feierte. So hatten wir die Ehre, ein Teil des Eröffnungsspiels zu sein. Am Ende trennten sich die Mannschaften schiedlich friedlich

und vom Spielverlauf her gerecht mit einem **1:1- Unentschieden**. Der erste Punkt war also im Sack.

Der Einlauf zur Saisoneröffnung

Foto: Norbert Gettschat

Für uns definitiv ein Punktgewinn, auch wenn sich die Zuschauer sicherlich einen attraktiveren Kick gewünscht hätten, was unser Männer ihnen dann jedoch am zweiten Spieltag boten, als der **USC Paloma** mit **3:0** abgefertigt wurde und die Tauben ohne Ausbeute wieder an die Brucknerstraße fliegen durften. Wie sich so etwas anfühlt, bekamen wir dann aber eine Woche später bei **Concordia** zu spüren. Mit **1:2** ging die Partie aus unserer Sicht verloren. Eine Niederlage, an der alle Beteiligten des SCV enorm zu knabbern hatten, was Coach Ebbers verdeutlichte: ‚Das war in der Tat eine Niederlage, die uns sehr zugesetzt hat'. Sein Team hat jedenfalls daraus gelernt.

So hat es, Stand heute nach dem sechsten Spieltag, jedenfalls den Anschein, nachdem dann der **TSV Buchholz 08** mit **4:0** geschlagen und beim **SV Rugenbergen** ein **7:0-Kantersieg** eingefahren wurde.

Danach besiegte das Team den einstigen Angstgegner **Meiendorfer SV** auf der Hoheluft mit **3:1** und konnte damit die Gesamtbilanz gegen diesen Kontrahenten ein wenig aufpolieren. Das alles bedeutet momentan dreizehn Punkte, den dritten Tabellenplatz und ein Torverhältnis von 19:4 nach sechs Spieltagen. Ein schlechter Start sieht anders aus.

Auch ‚Ebbe' wird langsam wieder beruhigter. ‚Nach dem Spiel gegen Buchholz wurde ich gefragt, ob ich mit sieben Punkten aus vier Partien zufrieden wäre. Das war ich natürlich nicht, da die Niederlage bei Cordi einfach unnötig war. Mittlerweile finde ich aber, dass wir wieder auf einem guten Weg sind. Dennoch heißt es für die Mannschaft, dass sie sich weiterhin konzentrieren und noch mehr Gas geben muss. Es darf kein Gegner unterschätzt werden, nur weil er nicht so gut in die Saison gestartet ist. Wir wollen am Ende das Maximum erreichen. Ob das dann der erste oder der fünfte Platz ist, liegt an uns'.

Die neue Konstellation in der Coachingzone mit Headcoach Marius Ebbers (re.) und Co-Trainer Martin Spreitz

Foto: Christoph Hellwig

Mathias Reß

FUSSBALLHERREN

Neues von den 2. Herren

Nach dem wir die Saison 2018/19 mit dem 4. Platz abgeschlossen hatten, wurde bereits auf der Abschlussreise nach Cala Ratjada (die es ‚in sich hatte') innerhalb der Mannschaft ein neues Ziel für die Saison 2019/20 gesteckt.

Somit begannen wir am 24. Juni 2019 mit der Vorbereitung für die Saison 2019/20. Insgesamt wurden fünfzehn mühe- und kraftvolle Einheiten in sechs Wochen absolviert. Hinzu kam noch ein viertägiges Trainingslager an der Ostsee, um die nötige Fitness und Ausdauer für die anstehende Serie zu bekommen. In der Vorbereitung wurden drei Testspiele ausgetragen, die allesamt erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

Das besondere Highlight in der Vorbereitung war das von uns erstmals veranstaltete Benefiz-Turnier um den ‚Gody-Cup' (siehe auch Bericht in dieser Ausgabe) im Gedenken an unseren im Januar 2019 verstorbenen Trainer Gody Hoedoafia. Es kostete sehr viel organisatorischen Aufwand, um solch ein über zwei Tage verlaufendes Turnier auszurichten. Alle im Team nahmen sich der Aufgaben, die anstanden, an, um dem Turnier seinen eigenen Stempel aufzudrücken und es zum Erfolg für die Hinterbliebenen von Gody zu führen. Zwar konnten wir das Turnier nicht so, wie vom Trainerteam gewünscht, erfolgreich abschließen (9. Platz), aber es war trotzdem ein Erfolg, zumal unsere Liga als Gewinner des Turniers hervorging.

Das Trainerteam um Hamid Derakhshan, Michel Massing und David Eybächer (Spielertrainer) sowie der Teammanager Jörg Brügmann sind recht zuversichtlich, was die Realisierung des internen Ziels angeht. Der Abstand zu unserer Ligamannschaft soll wieder verkleinert werden.

Um dieses Ziel zu verfolgen, haben wir uns vor der Saison von einigen Spielern getrennt, und der Kader wurde punktuell und vor allen Dingen qualitativ deutlich verbessert. Mit Kevin Adler, Lukas Schmich, Mateusz Kaim, Mert Özel, Oguzhan Senol, Oscar Amankwaah und Stehen Schimmelpfenning begrüßen wir sieben neue Spieler in unserem Kader. Und dieser genießt unser volles Vertrauen. Dieses Vertrauen wird mit guter Leistung zurückgezahlt. Sei es im Training oder in den Pflichtspielen. Jeder gibt sein Bestes.

Start verlief verheißungsvoll

Der Start in die neue Spielzeit 2019/20 verlief denn auch ganz nach Plan, im Pokal sind wir nach den ungefährdeten Erfolgen gegen Komet Blankenese II, SV Lieth II und SC Egenbüttel II in der 4. Runde des Holsten-Pokals vertreten.

Auch der Saisonauftakt in der Meisterschaft war außerordentlich erfolgreich, so, wie schon lange nicht mehr. Die ersten vier Pflichtspiele wurden teilweise sehr souverän gewonnen. Besonders die Partie gegen SC Alstertal/Langenhorn (Absteiger aus der Landesliga) zeigte, was für ein Potential in der Mannschaft steckt. Einen kleinen Dämpfer gab es dann am 5. Spieltag gegen Grün-Weiß Eimsbüttel. Gegen den bis dahin sieg- und punktlosen Tabellenletzten kamen wir, trotz zweimaliger Führung, nicht über ein 4:4-Unentschieden hinaus.

Gody mein Freund, Du wärst bestimmt mit der Leistung, die die Mannschaft bisher gezeigt hat, sehr zufrieden gewesen. Und wer weiß, was wir mit Deiner Hilfe und Deinem guten Geist noch so alles in dieser Saison erreichen werden.

Die Zusammenarbeit mit der Liga läuft, wie bereits in den vergangenen Jahren, auch in diesem Jahr wieder großartig. Dafür ein großes Dankeschön an das gesamte Umfeld der Liga.

HAMBURGS MODERNSTER TRAMPOLINPARK

SPRUNG RAUM®

TRAMPOLIN • HAMBURG

Spring

Dein Ding!

www.sprungraum.de

Am Neumarkt 38c, 22041 Wandsbek

#SPRUNGRAUM

Unsere bisherigen Ergebnisse in der Saison 2019/20:

TESTSPIELE:

SC Victoria II – Niendorfer TSV II	3:2
MSV Hamburg – SC Victoria II	1:2
SC Victoria II – HEBC II	6:3

HOLSTEN-POKAL:

1. Runde: Komet Blankenese II - SC Victoria II 0:14
(Tore: 5x Tramm, 3x Wolpers, 3x Meierdiercks, Jamanca, Junge, Lohner)

2. Runde: SV Lieth II – SC Victoria II 1:9
(Tore: 4x Kaim, 2x Meierdiercks, 2x Berber, Dieckmann)

3. Runde: SC Egenbüttel – SC Victoria II 0:2
(Tore: Senol, Berber)

MEISTERSCHAFT:

1. Spieltag: SC Victoria II – TSC Wellingsbüttel 6:0
(Tore: 2x Schimmelpfenning, Krüger, Wolpers, Kaim, Tramm)

2. Spieltag: UH-Adler - SC Victoria II 0:2
(Tore: Wolpers, Meierdiercks)

3. Spieltag: SC Victoria II – SC Teutonia 10 9:1
(Tore: 3x Tramm, 2x Lohner, 2x Schimmelpfenning, Wolpers, Meierdiercks)

4. Spieltag: SC Alstertal/Langenhorn – SC Victoria II 1:3
(Tore: Kaim, Diekmann, Tramm)

5. Spieltag: SC Victoria II – GW Eimsbüttel 4:4
(Tore: 2x Tramm, Lohner, Diekmann)

Auch nach dem Training kommt der Spaß nicht zu kurz!

Liebe Victorianer/innen, Fans und Vereinsfreunde, wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr zu unseren Spielen in das Stadion Hoheluft (sonntags, 12:00 Uhr) kommt und unsere Mannschaft bei ihren Heimspielen unterstützt! Die Mannschaft wird sich in jedem Fall mit couragierten Auftritten bedanken.

Jörg Brügmann in Gedenken an Gody

DER GODY CUP BLEIBT AN DER HOHELUFT!

Zwei Fußball-Feiertage für den guten Zweck

Am 6. und 7. Juli 2019 veranstaltete die zweite Mannschaft des SC Victoria (U23) den Gody Cup im Stadion Hoheluft zu Ehren des im Januar mit nur 37 Jahren völlig überraschend verstorbenen Trainers von Vicky 2. Gody Hoedoafia war über zehn Jahre Trainer dieser Mannschaft, zuletzt auch Ligaobmann und hat mit seiner positiven Art die Clubkultur mitgeprägt.

Das Turnier begann am Samstagmorgen gleich mit einer sportlich hoch attraktiven Gruppe. Die Ligamannschaft des SC Victoria und als weiterer frisch gebackener Oberligist der USC Paloma durften sich mit dem Bezirksligisten und Nachbarn FC Alsterbrüder messen. Der Bezirksligist schlug sich wacker, aber dennoch endete die Gruppe A, wie von vielen erwartet, mit einem Gruppensieg des SC Victoria, dem zweiten Platz von Paloma, Alsterbrüder wurde Dritter.

In der zweiten Gruppe, die ab 12:15 Uhr auf dem modernen Kunstrasen vor der traditionsreichen Haupttribüne spielte, wurde der TSV Sasel Gruppensieger. Der Lokalrivale Eimsbütteler TV musste sich mit Platz zwei begnügen. SV Eidelstedt wurde abgeschlagen Letzter. In der Gruppe C griff dann auch der SC Victoria U23 ein. Das Team von Hamid Derakhshan und Michel Massing konnte zwar durch den gut aufgelegten Philipp Wolpers in Führung gehen, verlor aber dennoch beide Spiele und landete damit hinter den beiden klassenhöheren Mannschaften vom HEBC und von Eintracht Lokstedt letztendlich auf Platz drei.

Der Finaltag begann früh. Zunächst durften die Gruppendritten nochmal ran. Die Platzierungsspiele der Gruppenzweiten folgten, ehe das Turnier in die entscheidende Phase ging. Im ersten Halbfinale ließ der SC Victoria dem Oberliga-Konkurrenten TSV Sasel keine Chance. Nach einem langen Ball über rechts durch Joshua Freude erzielte Neuzugang Ian-Prescott Claus die Führung. Ebenfalls über die rechte Seite wurde das 2:0 durch Alex Borck vorbereitet. Damit zog Vicky im heimischen Stadion ins Endspiel ein.

Im zweiten Halbfinale wartete dank einer Wildcard Regionalligist Eintracht Norderstedt. Der Gegner hieß HEBC, und die spielen nach dem Abstieg bekanntlich zwei Klassen tiefer. Das Team von Trainer Özden Kocadal schlug sich dennoch beachtlich, erst durch einen umstrittenen Elfmeter geriet man in Rückstand. Am Ende verlor man aber doch klar mit 0:3 gegen den Regionalligisten.

Im Finale des Gody Cups trafen somit die beiden Favoriten aufeinander. Und zur Freude der Blau-Gelben-Fans konnte Vicky den Gast aus Norderstedt mit 4:2 nach Elfmeterschießen bezwingen. Nicht zuletzt dank Torwart Dennis Lohmann, der gleich zwei Strafstöße parierte und somit zum Matchwinner avancierte. In der regulären Spielzeit hatte es durch Treffer von Yannick Siemsen und Incheol Choi 2:2 gestanden. Johann von Knebel traf doppelt für die Eintracht. Im Elfmeterschießen entschärfte Vicky-Keeper Lohmann die Versuche von Nick Brisevac und Philipp Koch.

Damit bleibt der Gody Cup an der Hoheluft. Das Turnier war aber nicht nur sportlich ein voller Erfolg. Trotz des schlechten Wetters fanden einige Fans und Freunde den Weg an die Hoheluft. Am Ende kamen nach Abzug der Kosten immerhin 3.737,73 Euro für die Kinder des verstorbenen Trainers zusammen. ‚Eine stolze Summe', kommentierte Mitorganisator Michel Massing. ‚Wir danken allen Zuschauern und Spendern, Sponsoren, Helfern und den Mannschaften, die diese zwei Fußballtage für den guten Zweck zu einer runden Sache gemacht haben'.

Ein besonderes Dankeschön soll zudem den Schiedsrichtern gelten, die trotz hoher Belastung alle auf ihre Spesen verzichteten und somit auch ihren Anteil zu dem mehr als erfüllten Zweck des Turniers beigetragen haben.

Die SC Victoria-Fanszene sammelte im Schichtwechsel am Eingang Spenden ein.

SC VICTORIA
SEIT 1895

SPIEL IN EINEM VEREIN, DER MEHR TRADITION HAT ALS DER FC BARCELONA.

SC VICTORIA
FUSSBALLVERRÜCKT SEIT 1895.

Jetzt bewerben unter: sc-victoria.de/neue-teams

Die Turniersieger Joshua Freude (li.) und Dennis Lohmann (beide SCV-Liga) mit den Organisatoren David Eybächer und Michel Massing (re.) bei der Siegerehrung.

Fotos: SCV

Michel Massing

3. Herren

Das Wichtigste zuerst: Unsere 3. Herren haben nach langem Zittern die Kreisliga 2 halten können. Am letzten Spieltag der Vorsaison gab es ein 3:0 gegen die 4. des TSV Niendorf, womit der eine Punkt Vorsprung vor der 6. des FC St. Pauli bewahrt werden konnte. Endbilanz nach 30 Spielen: 32 Punkte und 55:63 Tore.

Gelungen ist dann der Start in die aktuelle Serie: Gegen den **HFC Falke 2** gab es zum Auftakt ein klares **4:0**, dem ein torloses **0:0** beim **VfL93 2** folgte. Noch optimistischer stimmte der anschließende **3:2-Erfolg** nach einer 3:0-Führung gegen **West-Eimsbüttel**.

Ein Treffer kurz nach der Halbzeit führte am 4. Spieltag zu einer **0:1-Niederlage** bei **Hammonia 2**. Ebenso knapp und dazu noch denkbar unglücklich ging die 5. Partie gegen den **SC Sternschanze 3** aus, die in der Nachspielzeit mit dem **2:3**-Siegtreffer für die Gäste entschieden wurde.

Dennoch darf man wohl in diesem Jahr bei einem Punktekonto von derzeit sieben Zählern und einem Torverhältnis von 9:6 nach fünf Begegnungen damit rechnen, dass das Team um Trainer Lukas Skwiercz von ernsten Abstiegssorgen verschont bleiben wird.

Im Heino-Gerstenberg-Pokal konnte sich die Mannschaft in der 1. Runde mit einem **6:0** gegen den **FC Alsterbrüder 3** durchsetzen, bevor danach dann bei der **7.** des **TSV Niendorf** mit **1:2** das Aus kam.

H. Helmke

4. Herren

Durch zwei Aufstiege in zwei Spielzeiten sind die Jungs von SC Victoria 4 in der Kreisliga angekommen. Mit aktuell drei Siegen, zwei Niederlagen und Platz 6 in der Tabelle sind die NestWerk Allstars gut in die Saison gestartet.

In der Vorbereitung kamen neue Spieler hinzu, und auf der Torwartposition hat die Mannschaft mit drei Torhütern sogar ein Luxusproblem. Gleich im ersten Spiel der Saison ging es gegen einen altbekannten Gegner aus der Kreisklasse, den FC Winterhude. Leider gab es eine knappe 3:4-Niederlage, was den Spielverlauf nicht widerspiegelt. Mindestens ein Punkt wäre drin gewesen. Nach dem ersten Ligaspiel hatten die Allstars in der zweiten Pokalrunde die dritten Herren aus Niendorf aus der Bezirksliga zu Gast. Mit 0:5 sind die Jungs deutlich unter ihren Möglichkeiten geblieben. Nach dem Pokal-Aus haben die 4. Herren die richtige Reaktion gezeigt und drei Siege in Folge hingelegt. Der erste Sieg gegen Lemsahl 1 war ein harter Kampf und wurde erst in den letzten Minuten mit dem 2:1 entschieden. Gegen Wellingsbüttel 2 fiel das Spiel mit 5:1 sehr deutlich aus, und die Allstars konnten zeigen, was in ihnen steckt. Das vierte Ligaspiel gegen Ahrensburg 2 war wieder ein Spiel auf Augenhöhe, aber am Ende setzten sich die Spieler von Vicky mithilfe ihrer konditionellen Überlegenheit und zwei Toren durch die Einwechselspieler Rami und Osama Alhraki mit 3:2 durch.

Nach dieser Siegesserie befanden sich die NestWerk Allstars zwischenzeitlich auf einem guten 4. Tabellenplatz. Nach der 1:2- Niederlage gegen Rahlstedt 2 ist es zurzeit der 6. Platz in der Tabelle. Fünf Spiele sind jetzt in der Kreisliga gespielt und die Jungs sind hungrig auf mehr. Das Niveau der Gegner ist deutlich gestiegen, aber die Mannschaft hat die Herausforderung mit voller Energie angenommen und freut sich auf weitere heiße Duelle, unter anderem gegen den HSV und den FC St. Pauli.

Bei allem Erfolg auf dem Platz gab es diese Saison auch einen Wermutstropfen: Der Sponsor ist abgesprungen, und nun muss ein neuer gefunden werden, damit das spendenfinanzierte Projekt von NestWerk e.V. und SC Victoria Hamburg auch 2020 fortgeführt und die Mannschaft der Allstars bestehen bleiben kann.

Um auch zu diesem Zwecke ihren Bekanntheitsgrad zu steigern, gibt es regelmäßig Posts der Allstars auf ihrem Instagram-Profil ‚nestwerk_allstars', und auch das Fernsehen interessiert sich für das Projekt: Am 12. August strahlte DAS! im NDR einen Beitrag zu den Allstars aus, in dem sich einige der Spieler sowie Trainer Sören Jäger von ihrer besten Seite zeigen durften.

NestWerk Allstars mit Projektpate Bruno Labbadia

Videodreh zum NDR DAS! Beitrag.

Torben Bieler

Senioren/Alte Herren
Die Krone aufgesetzt.....

Leider hat der Redaktionsschluss unserer letzten Ausgabe eine noch ausführlichere Würdigung der Leistungen unserer Fußball-Senioren sowie unserer Alte Herren-Mannschaften verhindert, was allerdings hiermit nachgeholt werden soll.

Nachdem die Super Senioren und die Senioren Ü60 mit ihrem Staffelsieg gleichzeitig auch die Hamburger Meisterschaft eingefahren haben, standen für die Senioren sowie für die Alten Herren noch die Endspiele gegen die Sieger der Parallelstaffeln an.

Um es vorweg zu nehmen, beide Begegnungen sind für Blau-Gelb erfolgreich verlaufen. Unsere Senioren Ü40 hatten es wieder einmal mit ihrem Dauerrivalen, der TSV Reinbek zu tun, gegen die man in der Vergangenheit schon des Öfteren den Kürzeren gezogen hatte. Und auch dieses Mal sah es zunächst danach aus, als sollte die Mannschaft als zweiter Sieger vom Platz gehen, denn zur Halbzeit lag das Team mit 0:1 im Rückstand. Doch ein Freistoßtor von Stefan Siedschlag und ein kurz darauf erzielter Treffer von Tim Vogel wendeten das Blatt zugunsten unseres Teams. Ein Tor von Matthias Zechel in der Schlussminute sorgte dann schließlich für den 3:1-Endstand.

An dieser Stelle soll darüber hinaus nicht verschwiegen werden, dass unsere Senioren zuvor bereits den Heini-Jöns-Pokal nach einem 4:0 gegen den HEBC gewonnen hatten, zu dem Marius Ebbers (2), Matthias Reincke sowie Martin Weiss die Treffer beisteuerten.

Auch die Alten Herren Ü32 konnten sich im Finale ihrer Altersklasse am Ende durchsetzen und besiegten den SC Condor mit 4:2 nach Elfmeterschießen, nachdem es zunächst trotz Verlängerung 0:0 gestanden hatte. Ilias Antoniou, Jamal Umoru, Jasmin Bajramovic und Dennis Theissen konnten ihre Elfmeter im Tor unterbringen, während sich der Gegner drei Fehlschüsse leistete.

Somit, und das soll hier noch einmal erwähnt werden, haben alle vier Mannschaften in ihrer Altersklasse die Hamburger Meisterschaft errungen. Mithin eine Bilanz, die in Hamburg wohl nicht allzu oft vorzuweisen gewesen ist.

Kann berechtigt stolz auf unsere ‚reiferen' Fußballer sein: Unser 1. Vorsitzender (und Trainer) Ronald Lotz.

Auch HFV-Präsident Dirk Fischer stimmt in den Jubel unserer U40-Senioren mit ein...

Wohl symptomatisch: Reinbek bleibt auch hier zweiter Sieger...
Fotos: Mathias Reß

H. Helmke

Tim Vogel schießt Ü40 zur Norddeutschen Meisterschaft

Nach einer überragenden Saison 2018/19 ohne Niederlage in den Punktspielen und dem souveränen Gewinn von Meisterschaft und Pokal in Hamburg überzeugte die Ü40 des SC Victoria auch bei den Norddeutschen Meisterschaften, die am 24. August 2019 im niedersächsischen Melbek ausgetragen wurden.
Zum zweiten Mal in Folge holte das Team um Trainer Ronald Lotz diesen begehrten Titel und zieht damit zusammen mit dem Finalteilnehmer Eintracht Nordhorn in die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft ein. Diese wird am Wochenende vom 13.-15. September in Berlin ausgetragen und durch den Deutschen Fußball-Bund auf den Plätzen im Berliner Olympiapark unweit des Olympiastadions in professioneller Form mit opulentem Rahmenprogramm aufgezo-

gen. Das durfte unser Team bereits im letzten Jahr erleben, als man erst im Halbfinale durch den späteren Sieger Blau-Weiß 90 Berlin gestoppt wurde.
Mit dem Ziel einer erneuten Teilnahme in Berlin waren die Victorianer zu den diesjährigen Norddeutschen Meisterschaften gereist und entsprechend motiviert und konzentriert präsentierte sich der Hamburger Meister. Einem knappen 1:0 im Auftaktspiel gegen den schleswig-holsteinischen Vertreter FC Langenhorn folgte ein souveräner 2:0-Sieg gegen den SC Melle aus Niedersachsen. Im Halbfinale wurde es dann turbulent, als man auf den Dauerrivalen aus Reinbek traf, der früh in Führung ging. Mit großem Engagement drehte Vicky jedoch das Spiel (Tore: Siedschlag, Ebbers), musste aber quasi mit dem Schlusspfiff den Ausgleich der Reinbeker hinnehmen.
Im folgenden Elfmeterschießen verwandelten alle Schützen des SC Victoria, und nur ein Elfmeter der Reinbeker fand nicht sein Ziel – zumindest aus Sicht des Schiedsrichters und zum Glück für den SC Victoria. Ein scharf getretener Elfer prallte von der Latte des Tores auf bzw. aus Sicht der Reinbeker hinter die Linie des Tores. Da der extra neben dem Tor postierte Linienrichter sofort signalisierte, dass der Ball nicht im Tor war, gab es zwar große Proteste der Reinbeker, aber die Tatsachenentscheidung hatte Bestand.
Glücklich, aber aufgrund des Spielverlaufes nicht unverdient, zog die Mannschaft um Ex-Profi und Ligatrainer Marius Ebbers ins Finale ein. Hier gelang angesichts der Temperaturen von um die 30 Grad nach einer wahren Energieleistung durch einen späten Siegtreffer von Tim Vogel ein knappes, aber hochverdientes 2:1 gegen Eintracht Norderhorn, das früh in Führung gegangen war. Den zwischenzeitlichen Ausgleich für Victoria erzielte Till Furthmann. Unter großem Jubel konnte so die Meisterschale des Norddeutschen Fußballverbandes aus den Händen von NFV-Präsident Günter Distelrath entgegengenommen werden.

Titel erfolgreich verteidigt: Unsere Fußball-Senioren sind wieder norddeutscher Meister

Tim Cassel

FUSSBALLJUGEND

Spannende Begegnungen.....

1. E in jeder Beziehung erfolgreich beim viertägigen Aalborg City Cup 2019 über Himmelfahrt

4.100 Mädchen und Jungen, 310 Mannschaften, 5.500 Zuschauer, 300 freiwillige Helfer - und mittendrin: 11 Elfjährige vom SC Victoria. Das war der Aalborg City Cup 2019. Unsere 1. E unter Trainer Fabio Ahting und Assistenzcoach Luca Wosniak hatte sich am diesjährigen Himmelfahrtswochenende auf in die dänische Hafenstadt am Limfjord gemacht: Fünf Tage Fußball und Gruppe pur, gewürzt mit spannenden Erlebnissen auch abseits des Platzes.

Das Fußballerische vorweg: Nach drei Siegen in der Vorrunde gegen zwei dänische Mannschaften und ein schwedisches Team (14:0, 3:0, 8:1) erspielte sich Victoria souverän Platz 1 und sicherte sich damit einen Platz in den beiden Siegergruppen, die um den Einzug ins Finale kämpften. Dort legte unser Team leider einen Fehlstart hin und verlor nach haushoher Überlegenheit in der ersten Halbzeit noch gegen eine robust und geschlossen auftretende Mannschaft aus Hadsten mit 0:4, zwei späte ‚Sch…tore' inklusive. Wenig tröstend war es, dass die Jungs aus Hadsten das Turnier später gewinnen sollten. Wichtiger war, dass sich unser Team danach durch kluges und leidenschaftliches Spiel gegen eine extrem ruppige Mannschaft aus Hammel mit 2:0 durchsetzen konnte. Der Einzug ins ‚kleine Finale' war damit gesichert.

Der Weg zu Platz 4

Das Spiel um Platz 3 gegen die Gastgeber von Freja Aalborg entwickelte sich zu einem Krimi: Bei krassen Windverhältnissen auf der riesigen Rasenfläche mit ihren unzähligen Fußballfeldern wurden die Victorianer in der ersten Hälfte in ihre eigene Hälfte gedrückt, glichen dank klugem Zusammenspiel und einem sehenswerten Distanzschuss aus, nur um unmittelbar im Anschluss gleich wieder in Rückstand zu geraten. Man kennt das, wenn die Konzentration nach einem Torerfolg manchmal kurz nachlässt…

In der zweiten Hälfte investierte die mittlerweile arg dezimierte Victoria-Mannschaft, die noch dazu ohne etatmäßigen Torwart antrat, die letzten ‚Körner', musste ein halbes Dutzend gefährlicher Konter der Dänen abfangen und erzwang kurz vor Schluss tatsächlich noch den Ausgleich.

Das Elfmeterschießen schien zum Greifen nahe, aber dann nutzten die Gastgeber quasi mit dem Schlusspfiff mit einer gelungenen Einzelaktion ihre letzte Chance zum 3:2-Siegtreffer. Völlig ausgepumpt und total frustriert sanken unsere Spieler zu Boden. Doch der Frust über die knappe Niederlage wich schon bald dem Stolz über die spielerisch wie kämpferisch sehr gute Turnierleistung.

Fanclub für den FC Amsterdam

Das wurde unserer 1. E auch von Dritten bestätigt: Zum Beispiel von dem talentierten U17-Team des FC Amsterdam: Die Niederländer hatten unser Team mit ihrem Vollgasfußball am ersten Tag so begeistert, dass die Jungen spontan einen Amsterdam-Fanclub gründeten und den Siegeszug der viel älteren Jugendlichen ins Finale durch Cheering bis zur Heiserkeit begleiteten. Die Amsterdamer revanchierten sich, indem sie ihrerseits zwei unserer Spiele besuchten und unser Team durch lautstarke Victoria-Schlachtrufe immer wieder nach vorne peitschten.

Die Allianz war nicht nur wegen der Begeisterung aller Beteiligten besonders. Sie bot auch nach außen einen fröhlich-bunten Anblick mit Seltenheitswert. So mancher Zuschauer musste schmunzeln: Wegen des großen Altersunterschieds und wegen der sprachlichen Limitierung beider Seiten (‚You are a good player!' ‚You are a good player, too!').

hier abtrennen

5€ GUTSCHEIN*

Store Hamburg
Eppendorfer Weg 213
20253 Hamburg

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.	10:00 - 19:00 Uhr
Sa.	10:00 - 19:00 Uhr

11TEAMSPORTS

*DER RABATT GILT NUR UNTER VORLAGE DIESES GUTSCHEINS UND IST NUR IM STORE HAMBURG AB EINEM EINKAUFSWERT VON 25€ EINLÖSBAR. GÜLTIG BIS ZUM 31.05.2018.

Himbeereis zum Frühstück

Die Begegnungen und Erfahrungen in einem anderen Land, Menschen aus vielen Nationen mit ganz unterschiedlichen Wurzeln - das alles wird unseren jungen Spielern lange in Erinnerung bleiben. Es gäbe noch sooooooooooo viel zu erzählen: Über nette Busfahrer, entspannte Hausmeister und einen Anhänger mit Zeltling von Kemal Sahin, über singende Fußballmädchen und Wetten zwischen Victorianern und ETVern, über kurze Nächte auf Isomatten und spezielle Ernährungsgewohnheiten (Stichwort: Himbeereis zum Frühstück). Über Werwolf-Spiele und ‚Runde' (eine Mischung aus Tischtennis und Volleyball, gespielt mit einem Fußball) und über ein dank schlechtem WLAN recht ruckelig dargebotenes Championsleague-Finale (‚Jürgen, Jürgen, Jürgen!'). Und über die verbindenden und trennenden Eigenschaften der allgegenwärtigen Smartphones.

Müde, kaputt, ziemlich verdreckt, aber ausgesprochen fröhlich kehrte das Team am Sonntag an den Lokstedter Steindamm zurück. Allgemeines Fazit: Besser ging's nicht. Es sei in jeder Weise angemessen, dass es auch für den 4. Platz einen stattlichen Pokal gab, so die einhellige Meinung der Spieler! Dem ist nichts hinzuzufügen.

Infokasten

Die 1. E beim Aalborg City Cup 2019. Unsere Mannschaft: Victor Ende, Joris Goldau, Samy Kaml, Valentin Kruse, Max Lindroth, Piet Mattlage, Luis Meissner, Peter Paulick, Ben Reinholz, Kenan Sahin, Josh Tietje, Fabio Ahting (Trainer), LucaWosniak (Assistenztrainer).

Teilnehmende Nationen: 310 Teams mit insgesamt 4.100 Spielern aus Dänemark, Deutschland, Niederlande, Norwegen, Polen und Schweden.

Der Rahmen: Vier Tage vom 30.5. bis 2.6.2019, 5.500 Zuschauer, 300 freiwillige Helfer, zwei Mannschaften vom SC Victoria: Neben unserer 1. E trat auch die 1. D in Aalborg an (www.aalborg-citycup.dk).

Shaher Shehadeh

Die 4. F (jetzt 8. E) auf Reisen

Die jetzige 8. E war in den letzten Monaten viel unterwegs - erst zu einem internationalen Turnier in Holland (Ommen) über drei Tage Ende Mai und in den Sommerferien noch etwas weiter nach Schweden (Ambjörnarp) für sieben Tage im Trainingslager. Wir sind jeweils mit gemieteten 9-Sitzern gefahren, was recht angenehm war. Bei den beiden Ausfahrten haben sich die Kinder besser kennengelernt und sind als Team enorm gewachsen.

In Ommen waren wir in gut ausgestatteten Tipi-Zelten (TV, Küche) in einem Freizeitpark untergebracht. Somit gab es neben dem Turnier auch viel Abwechslung (Achterbahn, Wildwasserbahn, Riesenrad, etc.). Sportlich war das Teilnehmerfeld in unserer Altersklasse recht stark besetzt, so dass unsere Jungs wertvolle Erfahrungen gesammelt haben, teilweise waren die Teams deutlich erfahrener, teilweise aber auch unterlegen. Am Ende sprang ein 6. Platz von 8 Teams heraus, was völlig okay war, da unsere Jungs in jedem Spiel (bis auf eine Halbzeit, wo wir etwas neben der Spur waren, was natürlich mal vorkommt) alles gegeben haben, und darum geht es uns Trainern ja immer.

In Schweden hatten wir neben dem zwei-bis dreimaligen Training pro Tag noch drei! Geburtstage (erst Kalle, dann Gusti, dann Coach Flo) zu feiern, und ja, feiern können sie wirklich gut, kicken übrigens auch immer besser.

Untergebracht waren wir dort in einem typisch schwedischen Haus, wo wir uns selbst verpflegt haben. Heißt, unser Teammanager und Chefkoch ‚Aturo' hat den Jungs morgens, mittags, abends und nachts wirklich jeden Essenswunsch erfüllt, und wenn wir unterwegs waren, gab es zwischendurch auch schon mal eine Pizza im Restaurant. Die Trainer Flo und Shaher haben ‚Aturo' (Artur) natürlich unterstützt, sich sonst aber hauptsächlich um die Trainingsinhalte und Durchführung gekümmert.

Unseren Trainingsplatz (Naturrasen) hatten wir für uns ganz allein, und dazu gehörte das alte Vereinshaus des Dorf-Vereins IF Ambjörnarp, welcher derzeit leider kein Team mehr aufstellen kann, da es dort wohl kaum Nachwuchs gibt. Im Vereinshaus haben wir gegessen, uns umgezogen, geduscht und auch mal sauniert.

Gleich am ersten Tag sind wir etwa 90 km nach Göteborg zum Spiel IFK Göteborg - IF Norrköping gefahren, welches leider torlos ausging. Dennoch war es ein schönes Erlebnis. Sonst haben wir viel trainiert, waren zwischendurch öfter am Badesee schwimmen, haben Lagerfeuer mit Stockbrot gemacht und waren einmal angeln.

Das Highlight war das Testspiel gegen die nächste Kleinstadt IF Tranemo, welche gleich mit zwei Teams (Jahrgang 2010 und 2011) antrat und ein guter Gastgeber war. Nach 6 mal 15 Min. stand es 13:1 für Vicky, und unsere Jungs hätten wohl gerne noch weiter gespielt.

Bilder sagen bekanntlich mehr als 1.000 Worte, daher haben wir für alle interessierten Leser ein paar zusammengestellt.

Wir freuen uns schon auf die neue Saison in der E-Jugend, wo wir als 8. E weiter mit viel Spaß und Freude lernen wollen.

Intensives Training kam nicht zu kurz...

Die fröhlichen Gesichter der ‚Helfer' sprechen gegen eine ernsthafte Verletzung

Viele Grüße vom Trainerteam Flo - Artur - Shaher

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE UND REHABILITATIVE MEDIZIN

Konservative Orthopädie · Akupunktur · Lasertherapie · Kinesio Taping®

Facharzt Jens Suaidy
Eppendorfer Baum 35–37, Hamburg

Sprechzeiten: Mo, Di, Do: 09.00 bis 18.00 Uhr, Mi und Fr 09.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: +49 40 46 85 85 40 . Telefax: +49 40 46 85 85 41
E-Mail: info@rehamedizin-eppendorfer-baum.de
Web: www.rehamedizin-eppendorfer-baum.de

PIONIERE AUS UNSERER VEREINSGESCHICHTE

Heute: Dr. Carl Borgwardt

Wenn man, nicht zu Unrecht, hinter der Vorstellung des Begriffs ‚Pioniere' die Urväter unseres Vereins vermutet, dann mag diese Bezeichnung auf Dr. Carl Borgwardt nicht unbedingt zutreffen, denn sein Wirken für Blau-Gelb begann erst zum Ende der zwanziger Jahre. Allerdings geht er als der 1. Vereinsvorsitzende in die Geschichte Victorias ein, zwischen dessen beiden Amtszeiten mit mehr als 26 Jahren der mit Abstand größte zeitliche Abstand lag. Und dieser Umstand ist es allemal wert, dass der hier Vorgestellte noch einmal besondere Erwähnung erfährt.

Dr. Borgwardt, am 22. März 1901 in Schwerin geboren und später dort Mitglied von Schwerin 03, war als junger Akademiker Mitte der zwanziger Jahre nach Hamburg gekommen und schloss sich im August 1926 der blau-gelben Hockeyabteilung an. Bereits mit 27 Jahren übernahm er dann am 26. Juni 1928 für drei Jahre erstmals den Vorstandsposten in unserem Klub. Wie es in den Annalen vermerkt ist, konnte er sich in seiner ersten Amtsperiode durch seine ‚junge und energische' Art ‚nicht nur Freunde' sichern. In diese Zeit fiel bekanntermaßen die Weltwirtschaftskrise, von der auch der SC Victoria betroffen war. Nicht zuletzt dank seiner ‚besonderen Verdienste' gelang es ihm jedoch ‚im Verein mit nicht ganz unbemittelten Mitgliedern … dieser Misere Herr zu werden'.

Nach Ablauf seiner ersten Amtszeit kehrte ‚Bobby', wie er von seinen Freunden genannt wurde, in seine Heimat Schwerin zurück, wo er in ‚höheren Verwaltungsstellen' wirkte. Als die Russen nach dem zweiten Weltkrieg u. a. Mecklenburg besetzt hatten, kam er an die Elbe und zu Victoria zurück.

Es verging nicht allzu viel Zeit, da hatte ‚Bobby' dort die Leitung des damals höchst aktiven Traditionsausschusses übernommen und war so u. a. hauptverantwortlich für die seinerzeit häufig stattfindenden ‚Jubelfeste', die er ‚meisterhaft' zu organisieren verstand. Nicht zuletzt diese Fähigkeiten waren auch dem Hamburger Fußball-Verband nicht verborgen geblieben, der ihn über etliche Jahre mit ‚kulturellen Aufgaben' betraute.

Dr. Borgwardt wurde dann am 12. September 1957 erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt, trat jedoch am 8. Mai 1961 nach Streitigkeiten im Umfeld der Fußballliga von diesem Amt zurück. In diese Zeit fällt eine kleine Anekdote, die die Ernsthaftigkeit unterstreicht, mit der er die Führung (s) eines Sportvereins verband. Nachdem ein Training der Handballdamen wegen schlechten Wetters in einen Umtrunk in der Klause ‚umgewidmet' worden war und er das muntere Treiben am Nachbartisch mitbekam, ließ er die Mannschaftsführerin Inge Heydorn (Reinecke) an seinen Tisch zitieren und fragte sie, ob sie der Ansicht sei, dass diese Art der ‚Aktivität' mit ihrer sportlichen Einstellung vereinbar sei. Auch wenn diese Einmischung von keinem Erfolg gekrönt war, so zeigt sie dennoch, welche Bedeutung Dr. Borgwardt dem Auftreten unserer Mitglieder zumaß.

Dr. Carl Borgwardt, dem schon 1955 als einem der Ersten die Goldene Verdienstnadel des SC Victoria verliehen worden war, wirkte darüber hinaus noch jahrelang im Ehrenrat, ehe er 1973 nach einem Herzinfarkt sein Engagement für unseren Verein zurückfahren musste. Er starb kurz nach seinem 74. Geburtstag am 29. März 1975 in Hamburg.

H. Helmke

Modernisieren Sie Ihr Zuhause
OT SF
OBJEKTTECHNIK
SVEND FRANDSEN
Hermann-Löns-Weg 40 | 25462 Rellingen | 04101-77 95 63 | info@ot-sf.de

ERNST AHLF
BESTATTUNGS-INSTITUT
Breitenfelder Straße 6 · 20251 Hamburg
Telefon 48 32 00

Stehen Sie nicht im Abseits!
Mit uns Beiträge sparen und
immer auf Ballhöhe bleiben

Ramcke und Grünberg
Versicherungsmakler OHG
Holsteiner Chaussee 7
22523 Hamburg (Eidelstedt)
Tel: 040 570 69 05
Fax: 040 570 24 01
E-Mail: info@ramcke-gruenberg.de

Höchster Genuss.

Made by **Dorint**

Hotel
Hamburg-Eppendorf

Dry Aged Beef – Genuss auf höchstem Niveau.

Entdecken Sie in unserem Restaurant „EPPO“ das wohl zarteste und aromatischste Fleisch, das man sich nur vorstellen kann: Durch das traditionelle Verfahren reift das Rindfleisch über mehrere Tage und erhält so einen einmaligen und unvergesslichen Geschmack. Ein echtes Highlight – nicht nur für Steakliebhaber.

Bei der Auswahl unserer Speisen und Produkte legen wir besonderen Wert auf die Nachhaltigkeit der einzelnen Komponenten und verwenden **Bio**-zertifizierte Produkte. Machen Sie Ihren Aufenthalt bei uns zu etwas ganz Besonderem und genießen zu Ihrem Essen einen hervorragenden **Bio**-Wein. Unser Service-Team berät Sie dabei gern.

EPPO
RESTAURANT

Dorint · Hotel · Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 72 · 20251 Hamburg · Deutschland
Tel.: +49 40 570150-0 · info.hamburg@dorint.com

dorint.com/hamburg

Sie werden wiederkommen.

WERNER KAMINSKI

- die gute Seele des Vereins

Betritt man, egal an welchem Tag, die Anlage des Stadions Hoheluft, kann immer davon ausgegangen werden, dass die gute SCV-Seele ebenfalls vor Ort ist. Dabei erkennt man Werner Kaminski (72) oftmals schon von Weitem. Durch seine starke und präsente Körperhaltung und die schneeweißen Haare auf seinem Kopf. Auch mal mit verschränkten Armen oder gestikulierend, wenn er sich mit Vereinsmitgliedern über etwas austauscht, was ihm auf der Seele brennt. Doch nun hat der Verein auch mal ein Anliegen, weshalb es zu diesem Artikel kommt. Wir möchten Werner nämlich DANKE sagen.

Auf die Frage, was Werner aus Sicht des Vereins so besonders macht, bekommt man aus der Geschäftsstelle folgende Antwort: ‚Nach anfänglichem Knurren ist Werner immer sehr hilfsbereit. Und was ihn noch auszeichnet, ist sein enormer Einsatz für den Verein. Er ist nahezu immer vor Ort, wenn er gebraucht wird. Die Zuverlässigkeit in Person'. Und genau das ist das, was wir an unserem handwerklich sehr geschickten Platzwart zu hundert Prozent schätzen und es als absolut wertvoll einstufen. Genau dafür ist man Werner Kaminski beim SC Victoria sehr dankbar.

Um einmal zu verdeutlichen, wie sehr er sich mit seinen 72 Jahren für den Verein engagiert, nehmen wir den derzeitigen Umbau der Victoria Klause als Beispiel. Werner, der in der Nähe des Stadions aufgewachsen ist und schon in seiner Kindheit viel Zeit im Stadion verbracht hat, ist sich nämlich nicht zu schade, in seinem doch schon fortgeschrittenen Alter voll mit anzupacken. Beim Abriss der alten Einrichtung, der Wände und der Decken hat Werner sehr intensiv mitgeholfen. Dabei hat er jeden Tag aufs Neue unermüdlich mit reingehauen. Da kann man gar nicht anders, als Respekt vor diesem fleißigen Kerl zu haben. Auch als es darum ging, die Kabinen unserer Ligamannschaft während der Sommerpause innerhalb kürzester Zeit komplett neu zu renovieren und umzugestalten, fasste Werner mit an und unterstützte Jugendkoordinator Guido Weber bei diesem Großprojekt, wo er nur konnte. Werner war und ist schon immer ein Typ, dessen Art man zwar zu nehmen wissen muss, auf den man aber immer bauen kann, sobald Hilfe benötigt wird.

Und jetzt kommt Folgendes noch hinzu: Fragt man Werner, wann er denn morgens wieder angefangen hat, seiner Tätigkeit nachzugehen, erhält man stets die gleiche Antwort: Dass er sich seit 6 Uhr in der Früh auf der Anlage befindet, da es nämlich ganz und gar nicht so ist, dass Werner sich langweilt und nur auf solche Umbauaufträge wartet, wie sie hier als Beispiele aufgeführt sind. Das ist weit gefehlt! Denn natürlich geht er auch noch seinen eigentlichen Aufgaben nach, zu denen unter anderem die Platzpflege, die Kabinenverteilung und -überwachung, die Pflege des Umfeldes und Reparaturen jeder Art gehören, um nur mal ein paar Bereiche aufzuzählen, um die sich Werner ebenfalls noch kümmert. Wie sagen manche Mitglieder so schön: Werner kennt jeden Stein und jede Schraube, die sich im Stadion befindet, mit Namen. Es kann durchaus davon ausgegangen werden, dass es kaum jemanden gegeben hat, der sich so gut bei Vicky auskennt, wie er es tut.

DANKE WERNER für all dein Tun, deine Unterstützung, deine Loyalität, Treue, Aufmerksamkeit, deinen Einsatzwillen und deine beispielhafte Bereitschaft, immer für den Club da zu sein, damit der sportliche Betrieb beim SC Victoria Hamburg einen reibungslosen Ablauf nehmen kann. Wir hoffen, dich noch viele Jahre als einen Teil von uns zu wissen. Du bist großartig! DANKE für Alles!

Kreisen seine Gedanken wieder einmal um den Verein?

Wertvoller Helfer auch bei der Neugestaltung der Victoria Klause.

Fotos: Ronald Lotz

Mathias Reß

VICTORIA VOR 50 JAHREN

In dieser Rubrik wollen wir ja immer ein Jahr beleuchten, das in einem Jubiläumsjahr-Zyklus zurückliegt. Nicht immer können wir jedoch trotz unserer bewegenden Vereinsgeschichte dabei auf ein Jahr treffen, aus dem es besondere Höhepunkte zu vermelden gibt.

Im Gegenteil, das Jahr 1969 war sogar, was die Fußballliga angeht, zunächst von einer leichten Depression geprägt, waren unsere 1. Herren doch das erste (und bisher einzige) Mal Ende der Vorsaison aus der höchsten Hamburger Amateurliga als Drittletzter abgestiegen. Somit stand das Ziel ‚Sofortiger Wiederaufstieg' natürlich ganz oben auf der Agenda.

Nach einigem Hin und Her hatte nach der Beurlaubung von Walter Gülck mit dem jüngst verstorbenen Werner Thomsen ein neuer Trainer mit frischem Elan den Weg zur Hoheluft gefunden. Und bereits die Hinserie ließ mit dem ‚Herbstmeistertitel' erahnen, dass das Vorhaben, in die höchste Klasse zurückzukehren, auf einem guten Weg war. Dennoch gab es nach der Winterpause zunächst höchst ärgerliche Heimniederlagen gegen andere Aufstiegsaspiranten wie Blau-Weiß 96 (1:2) oder den SV Lurup (2:3), die das Unternehmen Wiederaufstieg in Gefahr geraten ließen, und auch in den darauffolgenden Partien konnten von 10 möglichen lediglich 5 Punkte geholt werden.

Erst ein starker Schlussspurt mit Erfolgen beim ESV (9:2), gegen den ETV (3:0), bei der Spvgg. Groß-Flottbek (4:0) sowie gegen Union Tornesch (9:1) sorgte schließlich für die Staffelmeisterschaft, die damals alleine zum Aufstieg berechtigte und die mit einer Bilanz von 40:12 Punkten und 86:27 Toren errungen wurde.

Der Neustart in der Landesliga (heutige Oberliga) verlief dann überaus erfreulich. Das Team sorgte in der wiedergewonnenen Umgebung für ordentliche Furore und beendete die Herbstserie mit 21:9 Punkten auf dem Tabellenrang 2.

Diese insgesamt mehr als gelungene ‚Wiedergutmachung' stand natürlich im sportlichen Mittelpunkt des Jahres 1969. Dennoch sind auch andere Ereignisse aus jenem Jahr zu erwähnen. So gründete sich im November, kaum zu glauben, ein Ski-Abteilung, die sich regelmäßige Ski-Gymnastik sowie Übungsfahrten in den Harz auf ihre Fahnen geschrieben und die über viele Jahre Bestand hatte.

Nicht zu vergessen ist auch der Beginn einer Freundschaft unserer Hockeyabteilung zu den Pickwick Rovers aus Barbados, die auf Vermittlung von Victorias vormaligem Mannschaftsführer Uwe Harrs zustande gekommen war, die über etliche Jahre mit gegenseitigen Besuchen gepflegt wurde und die bis heute nicht ganz abgerissen ist.

Von einer besonderen Tragik war der Juni jenes Jahres überschattet, denn sowohl unser erfolgreicher und verdienstvoller ehemaliger Leichtathlet Heiner Lütgens als auch der gerade zum 3. Vorsitzenden gekürte Jürgen Schniedewind wurden Opfer eines tödlichen Verkehrsunfalls.

H. Helmke

HANDBALL

Doch noch Aufstieg…..

Irgendwie lag es ja in der Luft. Zunächst hatten unsere Handballherren zum 1. April dieses Jahres mit der frohen Botschaft auf unserer Website überrascht, sie seien in die Bezirksliga aufgestiegen. Wie sich dann aber schnell herausstellte, war dies zunächst ein optimistischer, wenngleich vielleicht nicht ganz so gelungener Aprilscherz.

Dazu endete der in unserer vorhergehenden Ausgabe publizierte Handballbericht mit dem optimistischen Fazit, dass man nach der letzten Saison, in der man am Ende den dritten Platz in der Kreisliga-Staffel 2 belegt hatte, mit der nunmehr gut eingespielten Mannschaft in der kommenden Serie sehen will, ‚was möglich ist. Vielleicht doch noch der ersehnte Aufstieg?'

Soviel Optimismus hat offensichtlich Wirkung gezeigt. Ende Mai kam tatsächlich die Bestätigung durch den Hamburger Handball-Verband, dass Victoria schon in der kommenden Spielzeit in der Bezirksliga spielen wird. Sicher eine erhebliche Herausforderung, aber dieser letztendlich doch noch überraschende Aufstieg kann ja auch besondere Kräfte freisetzen. Und zu verlieren hat das Team wahrlich nichts. Man darf gespannt sein….

H. Helmke

30. Schleswig-Holstein Cup in Nahe

Vom 14. - 16. Juni 2019 war es einmal wieder soweit: Es ging für uns zum Schleswig-Holstein Cup nach Nahe. Und wie jedes Jahr stand auch dieses Mal der sportliche Anreiz absolut im Fokus!

Lange wurde sich auf das Turnier vorbereitet, Coach Martin Säger hatte für jeden Spieler ein individuelles Trainingsprogramm zusammengestellt, und der Bierwart war auch bestens vorbereitet.

Spaß beiseite: Der Schleswig-Holstein Cup ist jedes Jahr in der Sommerpause eine schöne Gelegenheit, bekannte Gesichter wieder zu sehen, teilweise internationales Flair zu schnuppern (Gruß nach Madrid!) und bei kaltem Bier, gutem Wetter und leckerem Grillgut den Handballsport zu feiern.

Die Gruppenphase des Turniers gestalteten wir durchaus erfolgreich. Sogar unser eigentlicher Torwart Claudius Noack durfte sich vermehrt in die Torschützenliste eintragen. In einem Spiel passierte dann das, was bei einem solchen Turnier natürlich nie passieren sollte: Wir mussten einen Verletzten beklagen. Niklas Schill verletzte sich bei einem Zusammenstoß mit einem Gegner an der Hand. Als Resultat der Vorrunde traten wir schließlich am Finaltag im C-Pokal an.

Nun schlug unsere große sportliche Stunde, denn wir verloren bis zum Finale kein Spiel mehr. Im Halbfinale setzten wir uns gegen die Mannschaft aus Falkensee mit einem Tor in der Verlängerung durch. Im Finale durften wir uns erneut mit den spanischen Vertretern von Madrid 19 BM messen. Leider verloren wir dieses Spiel durch eine kleine Unaufmerksamkeit zwei Sekunden vor Abpfiff mit einem Tor, so dass wir das Turnier als Zweiter im C-Pokal abschlossen.

Bedauerlicherweise stellte sich die Verletzung von Niklas als Mittelhandbruch heraus, so dass er momentan ausfällt. Wir alle hoffen, dass er bald wieder komplett fit ist und seine Qualitäten wieder auf dem Feld und nicht nur in der Küche und am Grill beim Mannschaftsgrillen zeigen kann.

Nun sind wir schon mitten in der Vorbereitung zur neuen Serie, denn nach unserem Aufstieg in die Bezirksliga wollen wir in der nächsten Saison natürlich für die eine oder andere Überraschung sorgen.

Selbst der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Daniel Günther gab unseren Handballer die Ehre…

Marco Zahn

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE KOMMENDE AUSGABE

DIENSTAG, 19. NOVEMBER 2019

LEICHTATHLETIK

2. HSV-Frühjahrsfest

Bei strömendem Regen fand am 21. Mai 2019 der zweite Frühjahrstest beim HSV statt. Im Mittelpunkt standen dabei die Hürden- und Staffelwettbewerbe.

Beim 50-Meter-Sprint der Altersklasse W10 konnten unsere jüngsten Teilnehmerinnen überzeugen. Es gab einen Doppelsieg für Delani Diekmeier und Josefine Heydenreich. Luisa Wagner wurde bei den 11-jährigen Mädchen Fünfte. Marlene Heydenreich war über die 60m- Hürden der W12 als Siebte im Ziel.

Bei den 14-jährigen Mädchen waren Nanioh Bosse, Merit Linge und Maria Sillah erstmals über 80m-Hürden am Start. Nanioh würde Fünfte, Merit Sechste und Maria belegte Platz 7. Über die 100m-Hürden der AK U20 belegte Caroline Berge den 4. Platz.

Inzwischen nass bis auf die Haut ging es für Marlene Heydenreich, Sina Teichmann, Sophia Altrogge und Laetitia Menz in die 4x75m-Staffel. Mit guten Wechseln erkämpften sie sich den 4. Platz.

Bestleistungen in Pinneberg

Viele neue persönliche Bestleistungen gab es beim Himmelfahrtssportfest am 30. Mai 2019 in Pinneberg.

Ann-Kathrin gewann überlegen den Hochsprung

Warum nicht einmal Hochsprung ausprobieren, dachte sich Ann-Kathrin Schmidt und übersprang eine Höhe nach der anderen. Am Ende standen übersprungene 1,25m auf ihrer Ergebnisliste, womit sie überlegen den Hochsprungwettbewerb der Altersklasse W10 gewann. Auch über 50m war sie in 8,30 Sek. die Schnellste in ihrer Altersklasse. 3,80m im Weitsprung bedeuteten ebenfalls neue persönliche Bestleistung und einen tollen 2. Platz. Einen weiteren 2. Platz gab es für Greta Kopper im Dreikampf der Mädchen W08.

Auch bei den älteren Athleten gab es neue persönliche Bestleistungen. Nanioh Bosse siegte in 13,46 Sek. über 100m der W14. Über die 100m der W15 waren Katharina und Johanna Lobsien am Start.

Weitere Bestleistungen gab es über die 800m. Hier lieferten sich Ida Kopper und Isabella König ein spannendes Rennen und kamen letztlich zeitgleich nach 2.37,40 Min. ins Ziel. Auch Katharina lief mit 2.47,70 Min. einen neuen persönlichen Rekord.

Landesmeisterschaften U16/U20 in Lübeck

Nachdem der erste Tag der Landesmeisterschaften am Sonnabend buchstäblich ins Wasser gefallen war, schien dann am 16. Juni die Sonne, und die für Sonntag geplanten Disziplinen konnten durchgeführt werden.

Mit zwei neuen persönlichen Bestleistungen startete Caroline Berge in der Altersklasse U20 in den Wettkampf. Gelaufene 16,33 Sek. über 100m Hürden sicherten ihr die Finalteilnahme, wo sie ihre Zeit nochmals verbesserte. In 16,30 Sek. belegte sie den 6. Platz. Eine weitere Top-8- Platzierung gelang ihr im Weitsprung. Gesprungene 5,21m bedeuteten hier Rang 7.

Nicht weniger erfolgreich lief es für die U16-Athleten. Über 300m der W15 konnte Marietta Berge ihren Erfolg aus der Hallensaison wiederholen und belegte in 45,40 Sek. den Bronzerang. Nanioh Bosse wurde im gleichen Wettbewerb in 46,46 Sek. Fünfte.

Einen Doppelsieg gab es über 300m der M15. Hier konnte sich Paul Rösch in 40,00 Sek. den Landesmeistertitel sichern. Silber erlief sich Leon Panitsa in 40,97 Sekunden.

Auch die 800m-Läuferinnen konnten mit Edelmetall nach Hause gehen. Isabella König wurde bei den Mädchen W14 in 2.42,00 Min. Vizemeisterin. Die Bronzemedaille gab es für Ida Kopper in der Altersklasse W15 für gelaufene 2.36,41 Minuten. Dieses bedeutete gleichzeitig eine neue persönliche Bestleistung.

Für die größte Überraschung sorgte Maria Sillah. In ihrem ersten richtigen Hochsprungwettbewerb meisterte sie eine Höhe nach der

UKE
HAMBURG

Athleticum - Gesundheitscheck & Leistungsdiagnostik

Behandelt werden wie die Profis

Das UKE Athleticum bietet Spitzenmedizin für Profis, Freizeitsportler und Wiedereinsteiger. In unserem Universitären Kompetenzzentrum für Sport- und Bewegungsmedizin berät Sie ein interdisziplinäres Team aus Fachärzten, Physiotherapeuten, Sportwissenschaftlern und Osteopathen bei Ihren individuellen medizinischen Fragen.

Weitere Informationen: www.uke.de/athleticum
E-Mail: athleticum@uke.de I Telefon: (040) 7410 - 28540

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

in Kooperation mit

Medical-Team

anderen und wurde am Ende mit übersprungenen 1,47m mit der Bronzemedaille der W14 belohnt.

Leon und Paul, unser erfolgreiches Duo bei den Landesmeisterschaften

Glücklich über die überraschende Bronzemedaille: Maria Sillah

Landesmeisterschaften Mehrkampf U12/U14

Einen sensationellen 3. Platz erkämpfte sich Ann-Kathrin Schmidt im Dreikampf der 10-jährigen Mädchen. Nach 50m und dem Weitsprung noch auf Platz 4 liegend konnte Ann-Kathrin sich durch eine starke Ballwurfleistung die Bronzemedaille sichern. Im gleichen Wettbewerb belegte Josefine Heydenreich Platz 16 und die erst 8-jährige Delani Diekmeier Rang 20.

Bis zum Schluss spannend blieb auch der Vierkampf-Wettbewerb der 12- jährigen Mädchen. Marlene Heydenreich erzielte mit übersprungenen 1,28m im Hochsprung und mit 4,14m im Weitsprung zwei persönliche Bestleistungen. Am Ende fehlten ihr nur 16 Punkte zur Bronzemedaille. Dennoch ein ganz starker Wettkampf und eine tolle Leistung. Im gleichen Wettbewerb belegten Laetitia Menz und Sina Teichmann die Ränge 15 und 16.

Landesmeisterschaften U18

Bei den am 22. Juni 2019 in Hamburg ausgetragenen Meisterschaften machte Paul Rösch einen kleinen Ausflug in die ältere Altersklasse. Über 100m konnte er sich in gelaufenen 12,35 Sek. für das B-Finale qualifizieren. Hier wurde er in 12,40 Sek. Fünfter.

Ein kleiner Vorgeschmack auf die nächste Saison, wo viele Athleten in die U18 aufsteigen: Hier gibt es keine separate Wertung für Hamburg mehr, d. h. gemeinsame Meisterschaftswertung mit Schleswig-Holstein, und es werden zwei Jahrgänge zusammengefasst.

Norddeutsche Meisterschaften am 29./30. Juni in Hamburg

Gleich fünf Athleten hatten bei den Landesmeisterschaften in Lübeck die Norm für die Norddeutschen Meisterschaften erzielt. Der SC Victoria war daher nach vielen Jahren wieder einmal auf norddeutscher Ebene vertreten!

Da Paul sich schon in den Sommerferien befand, hieß es für Leon, alleine die männlichen Athleten des SCV zu vertreten. Er machte seine Sache sehr gut und konnte zum Saisonhöhepunkt zwei neue persönliche Bestleistungen aufstellen. Die 100m lief er in 12,47 Sek., und über 300m war er in 40,06 Sek. fast eine Sekunde schneller als zwei Wochen zuvor in Lübeck.

Bei den Mädchen U16 waren Nanioh über 100m und Marietta über 300m am Start. Caroline belegte im Weitsprung der Altersklasse U20 mit gesprungenen 5,07m den siebten Platz.

C. P.

Nachholtermin Landesmeisterschaften U16/20 am 24.8. in Lübeck

Wie bereits berichtet, war der erste Tag der Leichtathletikmeisterschaften im Juni buchstäblich ins Wasser gefallen. Daher hatte der Verband für den 24. August 2019 einen Nachholtermin festgesetzt.

Da unsere Trainer an diesem Tag eine große Familienfeier hatten, musste die Jugend ohne Claudia und Lutz diesen Tag meistern - und das tat sie mit Bravour!

Den Titel der **Landesmeisterin** über 100m sicherte sich **Nanioh Bosse** bei der W14 in 13,42 Sekunden.

Ida Schmincke belegte in derselben Altersklasse mit 4,42m den 4. Platz im Weitsprung.

Noch einmal sorgten unsere Jungs **Paul Rösch** und **Leon Panitsa** (M15) für weitere tolle Erfolge. **Paul** errang **2x Bronze** über 100m mit 12,39 Sek. und im Weitsprung mit 5,25m. **Leon** erreichte mit 13,00 Sek. über 100m einen guten 5. Platz, und im Weitsprung wurde er **Vizemeister** mit der persönlichen Bestleistung von 5,31m.

Herzlichen Glückwunsch!!

A. B.

Ländervergleichskampf U16 in Bremen am 14. September 2019

Zuerst einmal herzlichen Glückwunsch an Leon Panitsa und Paul Rösch zu Eurer Einladung des Verbandes zum diesjährigen Norddeutschen Länder-Vergleichskampf in Bremen. Hierzu werden nur die Jahresbesten eingeladen! Euer Fleiß und die gute Trainingsarbeit tragen immer mehr Früchte. Ihr habt Euch mit Euren diesjährigen Leistungen wie folgt qualifiziert:

Leon: 100 m in 12,78 Sek., 300 m in 40,00 Sek., Weitsprung 5,39 m.

Paul: 100 m in 12,30 Sek., 300 m in 40,06 Sek., Weitsprung 4,96 m.

Als ehemalige langjährige Abteilungsleiterin und Sportlerin darf ich sagen, dass wir, die Abteilungsleitung, uns besonders freuen, auch wieder männliche Sportler in unseren Reihen zu haben, die unsere blaugelben Farben über Hamburgs Grenzen hinaus vertreten. Macht weiter so! Dieser Aufruf gilt natürlich allen unseren sportlichen Mädels und Jungen.

Zum Schluss noch einige allgemeine Erläuterungen:

Die Auswahlteams der Leichtathletik-Verbände Bremen, Hamburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Niedersachsen treffen sich jeweils am Ende der Saison, um im Team um gute Platzierungen zu kämpfen. Pro Disziplin starten in jedem Landesverband zwei Athleten/innen, gewertet wird derjenige mit der besseren Leistung. Erlaubt sind maximal zwei Einzelstarts plus Staffel.

Die Platzierungen werden in Punkte umgerechnet, und die Mannschaft mit den meisten Punkten gewinnt. Es gibt jeweils eine männliche, eine weibliche und eine Gesamtwertung. Wir wünschen Euch einen spannenden Wettkampftag in Bremen.

Angela Brauer

TENNIS-, HOCKEY- UND GOLFABTEILUNG

Außerordentliche Mitgliederversammlung der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung

Am 20. August 2019 hat in der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattgefunden. Sie war notwendig geworden, nachdem Lars Kreyenhagen von seinem Amt als 1. Vorsitzender und Daniela Pfarr als Jugendwartin aus persönlichen Gründen zurückgetreten waren.

Knapp 100 Mitglieder waren anwesend, auch der Geschäftsführende Vorstand des SCV, nahmen den Bericht von Tobias Heinsohn (2. Vorsitzender) entgegen und diskutierten ausführlich. Schwerpunkte waren dabei die finanzielle Lage der Abteilung und die neu zu regelnden Vertragsangelegenheiten.

Als neuer 1. Vorsitzender der Abteilung wurde ohne Gegenstimmen Tobias Heinsohn gewählt, dem ganz ausdrücklich auch von dieser Stelle gedankt sei und dem die besten Wünsche mit auf den Weg gegeben wurden.

Für die Position des Jugendwartes stellten sich gemeinsam Kai Hänchen und Götz Hilbig zur Verfügung, diese wurden ebenfalls ohne Gegenstimmen gewählt. Auch ihnen gelten großer Dank und die besten Wünsche für ihr Engagement.

Dass die Abteilung vorübergehend keinen 2. Vorsitzenden hat, lässt die Satzung des Vereins zu und ist auch zu verschmerzen, es haben sich weitere kompetente Mitglieder zur Unterstützung des Abteilungsausschusses angeboten.

Anträge lagen der Versammlung nicht vor, so dass die außerordentliche Mitgliederversammlung nach 75 Minuten beendet werden konnte.

Fritz Burkhardt

Noch einmal im Blickpunkt….

Lars Neuwerk

Wer, außer wenigen Eingeweihten, weiß schon, dass wir einen Weltmeister in unseren blau-gelben Reihen haben, dazu noch einen zweimaligen. Und Lars Neuwerk ist beileibe kein kurzfristig angeworbenes Mitglied, um das Image unseres Vereins aufzuwerten, sondern darf sich mit Recht zu den Urgesteinen unserer Hockeyabteilung zählen, wurde ihm doch jüngst erst die Goldene Ehrennadel für seine 50-jährige ununterbrochene Mitgliedschaft verliehen.

Bereits mit neun Jahren begann er, für Victoria den Hockeyschläger zu schwingen. Und das unter Voraussetzungen, die alles andere als ideal waren, fanden die ersten Versuche doch auf einem Parkplatz an der Hagenbeckstraße statt. Hinzu kam, dass es für Lars keine altersgerechte Mannschaft gab, was zur Folge hatte, dass er über etliche Jahre das Team seines älteren Bruders Sven verstärken musste. Ja, wahrlich verstärken, denn seine überragenden Fähigkeiten im Tor bedeuteten in der Tat eine erhebliche Bereicherung für die durchweg zwei Jahre ältere Mannschaft.

So war es nur eine logische Konsequenz, dass die Hockeyabteilung in Person von Eberhard Leopold später einen Antrag stellte, ihn noch als Jugendlichen für die 1. Herren frei zu holen, in der er, weil den Verantwortlichen das Abwanderungsrisiko zu groß war, Stammtorwart Peter Poppe verdrängte. Und mit diesem positiv beschiedenen Antrag begann eine Rekordserie, die wohl auch in der Zukunft kaum zu überbieten sein wird: Denn sage und schreibe 33 Jahre bis 2010 gehörte Lars Neuwerk der 1. Herren an. Eine nicht zu gering einzuschätzende Motivation für diese Glanzleistung war dabei gewiss, dass er unter allen Umständen noch wenigstens ein Jahr mit seinem Sohn Finn in einer Mannschaft spielen wollte.

Doch kommen wir auf die Eingangszeilen zurück. Nachdem der Deutsche Hockey-Bund im Jahr 2005 einen Masters-Hockeybereich Ü40 gegründet hatte, berief ihn Trainer Horst Ruoss in die Ü45-Nationalmannschaft, die prompt ein Jahr später, u. a. mit der Hockeylegende Carsten ‚Calle' Fischer, in Krefeld den Weltmeistertitel in dieser Altersklasse holte. Dieses Weltmeisterteam übrigens hat wenige Jahre später als Gast auch unseren neuen Kunstrasen am Lokstedter Steindamm 52 mit eingeweiht.

2014 erneut Weltmeister

Acht Jahre später, mittlerweile in die Nationalmannschaft der Ü50-Senioren aufgerückt, war Lars Neuwerk erneut Rückhalt jener Truppe, die in Rotterdam ein weiteres Mal nach einem 1:0-Sieg gegen England Weltmeister wurde.

Weitere Lorbeeren konnte der Lehrer an der Isebek-Grundschule ernten, als er mit der Hamburger Uni-Mannschaft zweimal deutscher Meister geworden war. Dass er seine sportlichen Erfolge jedoch nicht nur für sich genießt, sondern seine Erfahrungen auch mit Empathie weiter gibt, zeigt die Tatsache, dass er als B-Lizenz-Inhaber über viele Jahre die 1. blau-gelben Herren als Spielertrainer und zusätzlich noch gut acht Jahre die 1. Damen unseres Vereins trainiert hat, die er zu insgesamt sechs Aufstiegen führen konnte.

Die World-Champions nach dem 1:0-Erfolg gegen England

Wie sehr der 59-Jährige Victorias Hockeyabteilung verbunden ist, mag zudem daran zu erkennen sein, dass er seinen zweiten Sohn Arthur nach unserem langjährigen Hockey-Abteilungsleiter ‚Sir' Arthur Harrs benannt hat. Und auch wenn er aktuell die Senioren des UHC verstärkt, weil diese Position derzeit bei unseren Senioren besetzt ist, so bleiben seine Bande zum Lokstedter Steindamm doch unverändert zementiert.

Auch als ‚Vorjubler' macht sich Lars Neuwerk denkbar gut

H. Helmke

Beerdigungsinstitut

ERWIN JÜRS

Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten

Hamburg-Niendorf · Niendorfer Marktplatz 6 gegenüber der Kirche

Telefon: 040 / 58 65 65

1. DAMEN
Die Oberliga hat gerufen….

Es ist eigentlich schade. Da hat eine Mannschaft tollen sportlichen Erfolg und außer von den unmittelbar Beteiligten und wenigen Eingeweihten wird diese Leistung kaum registriert.

Nach den hervorragenden Partien in der Hamburger Pokalrunde, die unsere 1. Hockeydamen auf dem Feld bis in das Halbfinale geführt haben (s. Vorausgabe), sind auch die Punktspiele in der 1. Verbandsliga souverän absolviert worden. Der Lohn: Das Team wurde mit großem Vorsprung Staffelsieger und musste im Laufe der Serie nur eine Niederlage gegen den Tabellenzweiten, den SV Bergstedt, hinnehmen, für die man aber im Rückspiel mit demselben Ergebnis (2:1) Revanche nahm. Von 42 möglichen Punkten wurden beachtliche 37 mit einem Torverhältnis von 43:11 geholt.

Dass die Mannschaft als Aufsteiger offensichtlich auch in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein bestehen kann, zeigt wohl das Auftaktspiel in der neuen Umgebung, in dem auf heimischem Gefilde ein 1:1 gegen den THK Rissen gelang.

Der Jubel ist nur allzu berechtigt: Unsere 1. Hockeydamen

H. Helmke

OCHSENDORF & COLL.
RECHTSANWÄLTE

Wir sind Ihre Partner im Verkehrsrecht.

Die Ochsendorf & Coll. PartG. ist eine hochspezialisierte Kanzlei für Verkehrsrecht. Wir kümmern uns um alle Streitigkeiten, die im Straßenverkehr auftauchen können. Zu schnell gefahren oder bei rot geblitzt? Auch hier sind wir Ihre Ansprechpartner. Mit Leidenschaft und Kompetenz erreichen wir für Sie das Beste, in den Bereichen:

- VERKEHRSUNFALLABWICKLUNG
- ORDNUNGSWIDRIGKEITEN
- VERKEHRSSTRAFSACHEN

Wir helfen Ihnen bei allen rechtlichen Problemen rund ums Auto.

WWW.RAOCHSENDORF.DE

Das schönste Spiel?
Teamplay!
LOTTO Hamburg fördert die TopSportVereine.
TOPSPORT VEREINE
Metropolregion Hamburg
LOTTO
Hamburg
Und der Sport gewinnt.
Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.lotto-hh.de/sportfoerderung

2. Herren

Auch der Herrenbereich kann einen Erfolg vermelden. Unsere 2. Hockeyherren sind nach einem dritten Rang, punktgleich mit dem Tabellenzweiten aus Kiel, von der 4. in die 3. Verbandsliga aufgestiegen.

Entscheidend für diesen Erfolg dürften die siegreichen Partien gegen den unmittelbaren Tabellennachbarn aus Kiel (2:1) am drittletzten Spieltag sowie die letzte Begegnung gegen den souveränen Staffelsieger HTHC 4 (5:3) gewesen sein, der damit seine einzige Punktspielniederlage hinnehmen musste.

Dass es allerdings in der 3. Verbandsliga kein Honigschlecken werden wird, zeigte sich schon in der ersten Begegnung, als man der 3. des HTHC recht deutlich unterlegen war.

Auch sie hatten Grund zum Jubeln: Die 2. Herren

H. Helmke

Jugend

FERIENCAMPS

In den Sommerferien fanden, wie seit mittlerweile 19 Jahren, wieder Camps für die Hockeyjugend statt, dieses Jahr gleich drei.

Am 27. und 28. Juni 2019 machte das HappyHolidayCamp den Auftakt, gleich an den beiden ersten Ferientagen. Es war mit 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht ganz so nachgefragt, wie wir uns das eigentlich erhofft hatten, wahrscheinlich gab es einige, die nach dem vollen Hockeymonat Juni auch erst einmal eine Pause brauchten. Am Programm hat es sicher nicht gelegen, Hockeytechnik und -taktik, Athletik und Life-Kinetik sowie weitere Koordinationseinheiten und Torwarttraining, alles war dabei.

Zum Ende der Ferien folgten, wie es seit einigen Jahren schon Tradition ist, das MiniCamp und das Sommercamp.

Das MiniCamp für die Kleinen (in diesem Jahr die Jahrgänge 2011 und jünger, der jüngste Teilnehmer war Jahrgang 2015) am letzten Wochenende der Ferien war mit gut 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gut nachgefragt, auch viele Kinder, die bislang noch nicht in der Hockeysparte sind, waren zum Ausprobieren dabei. An beiden Tagen kümmerten sich sechs Trainerinnen und Trainer um die Kleinen, hier standen die koordinativen und allgemein sportmotorischen Übungen im Vordergrund, bei der Hockeytechnik eher die Grundlagen, natürlich.

Für zahlreiche Wettspiele war trotzdem Zeit, und natürlich für das große Abschlussspiel der Mini-Camper gegen hockeyspielende oder -versuchende Eltern und die Camptrainer. Das Ergebnis, wie in den vorangegangenen Jahren 8:8, wurde allerdinge von allen Seiten angezweifelt. Aber wer soll schon die Übersicht behalten, wenn sich auf dem Spielfeld vier oder mehr Bälle befinden, damit auch möglichst viele Spielerinnen und Spieler Ballkontakte haben.

Auch in diesem Jahr war das MiniCamp wieder eine runde Sache, einige Teilnehmer haben auch schon den Weg in die regulären Trainingsgruppen gefunden.

Unsere Jüngsten hatten viel Freude beim MiniCamp

Höhepunkt: Das Sommercamp

Der Höhepunkt war, wie in allen Jahren, das dreitägige Sommercamp. Wir hätten wohl an die 120 oder mehr Teilnehmer aufnehmen können, aber bei 80 war Schluss, alle aus den eigenen Reihen. Mit einem passwortgeschützten Anmeldeverfahren konnten wir sicherstellen, dass nicht Externe Plätze buchen konnten, die wir für unsere eigenen Mitglieder brauchten. Aber auch unsere eigenen Mitglieder konnten leider nicht alle zum Zuge kommen.

Weil keine Anfänger dabei waren, bildeten natürlich Hockeytechnik und -taktik den Schwerpunkt des Camps. An zahlreichen Stationen wurden mit zehn Trainerinnen und Trainern unterschiedlichste Techniken geübt: Zieher, Vorhand und Rückhand, Heppen, Aggi, Schlenzen mit und ohne Rampe, Torschuss, Schruppen, dynamische Ballannahme und -abgabe, 3-D, alles war dabei, am Mittwoch stand zudem das Training der mentalen und körperlichen Schnelligkeit mit den Camp-Speedlights der Speedfactory auf dem Programm. Und natürlich der Grillabend am Dienstag und die Übernachtung in der Tennishalle incl. des Frühstücks am Mittwochmorgen. Der Höhepunkt für die männlichen Teilnehmer dürfte das Training mit den Mitgliedern unserer Herrenmannschaften am Dienstagabend gewesen sein, das konnte man zahlreichen glänzenden Augen entnehmen.

Insgesamt überaus gelungene Camps, bestens geplant und organisiert von Cheftrainer Stefan, hoch engagiert durchgeführt von unserem Trainerteam bei überwiegend bestem Campwetter. Allen Beteiligten, auch Michi und der Gastronomie, einen ganz herzlichen Dank!

Die strahlenden Gesichter sprechen für ein gelungenes Camp

Fritz

DERBYSTAR
THE BALL
SELECT
player's choice
DERBYSTAR
BRILLANT APS
FIFA
HANDGENÄHT.
SEIT 1963.
HANDGENÄHTE BÄLLE VON DERBYSTAR – FÜR SPIEL UND TRAINING.
MEHR DAZU IM FACHHANDEL ODER AUF WWW.DERBYSTAR.DE

1. Kleiner Adler Cup

Am Wochenende nach den Sommerferien machten sich zwei super starke D-Mädel-Teams aus den Jahrgängen 2011 und 2012 auf den Weg zum 1. Kleinen Adler Cup nach Rahlstedt, um den anderen Vereinen zu zeigen, was sie alles beim Hockeycamp gelernt haben.

Als hätten sie nie etwas anderes gemacht, fegten sie alle Gegner mit schönen Pässen, Teamgeist und guter Laune vom Platz. Die Mädels kannten keine Gnade, und somit klingelte es unzählige Male im Tor der Gegner.

Mit insgesamt nur einem einzigen Gegentor aus zehn Spielen ergatterten sowohl die 2011er als auch die 2012er den 1. Platz und traten mit einem breiten Grinsen, einer Medaille und natürlich mit Süßigkeiten den Heimweg an.

Mit berechtigtem Stolz präsentieren unsere Mädchen ihre Medaillen

Theresa und Kira

Die Mädchen D beim Bärchen-Cup des SC Charlottenburg Berlin

Das Bärchen-Cup Turnier begann für die meisten von uns am Samstag, den 31. August 2019, um 7:10 Uhr am Dammtorbahnhof. Aber verschlafen war hier keiner, alle hellwach und motiviert, ein tolles Turnier zu meistern.

Unsere Hockeymädchen D mit ihrem elterlichen Anhang.

Als die Mannschaft vollständig war, konnten die Mädels dann das erste Spiel gegen **Berlin** gewinnen. Zu Recht! Für die meisten war es das erste Spiel auf einem großen Feld und mit richtigen Hockeytoren. Das zweite Spiel gegen **Klipper** und das dritte gegen den Club zur **Vahr Bremen** haben die Mädels ebenfalls gewonnen.

Nach einer langen und ausgiebigen Mittagspause ging es dann gegen **Polo** weiter. Hier lagen die Mädels erst mit einem Tor zurück und konnten dann mit zwei Toren aufholen. Endstand war 2:1 für Victoria. Man könnte denken, dass dann die Luft raus war, aber ganz im Gegenteil haben die Mädels dann noch Hannover 78 geschlagen! Nach einem anstrengenden, aber großartigen Spieltag bei 33 Grad sind wir dann alle zusammen noch etwas essen gegangen, ehe die Mädels wahnsinnig schnell eingeschlafen sind!

Vor allem der Riesenteddy als Belohnung für ein tolles Turnier hat es unseren D-Mädchen angetan...

Die Mädchen C beim Turnier des TTK

Am nächsten Morgen hieß es für uns dann Halbfinale! Alle waren total aufgeregt, aber hatten natürlich richtig Lust zu gewinnen.

Gegen **HTHC** haben wir dann 3:0 gewonnen, was bedeutete: FINALEEE!!!

Die Nervosität stieg und die Freude erst recht. Unser letzter Gegner war **Braunschweig**. In diesem Spiel waren wir eigentlich die bessere Mannschaft, mit deutlich mehr Torchancen und mehr Ballbesitz. Trotzdem ging das Spiel 0:0 aus, und es ging ins Penaltyschießen. Hier hat Braunschweig uns dann leider mit einem Tor überholt, und wir belegten am Ende einen grandiosen 2. Platz. Natürlich waren wir zuerst enttäuscht, aber die Laune wurde dann wieder besser, als ein Pokal und ein Riesenteddy als Preis in die Höhe gereckt wurden!!! Alle sind sehr zufrieden mit dem Turnier.

Insgesamt war das Turnier der Hammer! Alles war großartig organisiert, und es wurde an wirklich alles gedacht. Dank dem Bärchen-Cup sind nun auch unsere Vicky-Eltern ein richtiges Team geworden, ohne das wir das ganze Turnier auch nicht so toll gemeistert hätten!

Wir würden uns alle freuen, nächstes Jahr wieder nach Berlin zu fahren!

Filly

CALIS GROUP OHM24.de

Bei uns dreht sich alles um IHR Auto

Abnahmegarantie
Gutachten
Festpreise
Schadensregulierung

Auto-HiFi + Multimedia
Alarmanlagen
Freisprechanlagen
Mobilfunk

Kostenvoranschlag
Vor-Ort-Service
Unfallgutachten
Wertgutachten

servicepoint-hamburg.de

Bei uns dreht sich alles um IHR Auto.

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
CALIS

Hanseatische GmbH
Leasingrückgabe

OHM24.de
Individuelle Kfz-Nachrüstungen

Neues aus der Kollaustraße / Ecke Papenreye

Entdecken Sie ab sofort unseren gemeinsamen Standort in Hamburg-Niendorf. In den vergangenen Monaten haben die Teams von der Calis Group und OHM Hand in Hand für Sie den Servicepoint-Hamburg aufgebaut. Damit sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Auto.
Besuchen Sie jetzt servicepoint-hamburg.de

JETZT STANDHEIZUNG NACHRÜSTEN

- ✓ Schon nächste Woche ein vorgeheiztes Auto
- ✓ Erhöht die Verkehrssicherheit
- ✓ Schont den Motor
- ✓ Morgens länger Schlafen
- ✓ Entspannter auf die Arbeit kommen

- ✓ Über 33 Jahre Branchenerfahrung
- ✓ Hoch qualifizierte Einbauspezialisten

Eiskratzen ist Schnee von gestern

DAS PORTRAIT

CHIARA STICHLING

‚Sie ist in überragendem Maße in der und für die Abteilung tätig', so lautete u. a. ein Satz von Hockey-Abteilungsleiter Fritz Burkhardt im Bewerbungsschreiben für den diesjährigen Krügerpreis, der einmal im Jahr einem verdienten jungen Nachwuchssportler in unserem Verein verliehen werden soll. Und in der Tat hat dieses Bewerbungsschreiben mit den Ausschlag dafür gegeben, dass der Preis in diesem Jahr an Chiara Stichling vergeben wurde.

Das allerdings mit vollem Recht. Chiara, im Mai 2001 in Hamburg geboren, hatte sich früh für den Hockeysport entschieden. Offenbar auch beeinflusst von Vater Ole, der den Schläger als Jugendlicher beim HTHC und später bei Groß-Flottbek schwang, ließ sie sich nach kurzen Stippvisiten beim Ballett, Turnen und sogar beim Karate mit neun Jahren von zwei Freundinnen überreden, der blau-gelben Hockeyabteilung beizutreten.

Als ‚außerordentlich mannschaftsorientierte Spielerin mit hohen Qualitäten' hatte sie zunächst großen Anteil an der Oberliga-Meisterschaft der weiblichen Jugend B vor drei Jahren sowie am Aufstieg in die Regionalliga Hamburg/Schleswig-Holstein. Ihre Fähigkeiten blieben denn auch den Verbandstrainern nicht verborgen, die sie zum Probetraining einluden, doch sorgten offenbar die eingefahrenen Gleise dafür, dass man dort dem Nachwuchs der renommierten reinen Tennis- und Hockeyvereine wie HTHC, Klipper oder UHC den Vorzug gab.

Dennoch hatten sowohl der HTHC als auch Groß-Flottbek zwischenzeitlich ein Auge auf Chiara geworfen und sie ebenfalls zum Probetraining eingeladen, doch war sie es dann, die letztendlich Victoria die Treue halten wollte. Sehr zur Freude unserer Hockeyabteilung, denn bereits mit 18 Jahren ist sie sowohl im Feld als auch in der Halle eine Stütze der 1. Damenmannschaft, wo sie zwar lieber im Mittelfeld agiert, aber aufgrund ihrer Qualitäten meistens von Trainer Stefan Wiechers in den Sturm beordert wird. Keine allzu schlechte Maßnahme, wie u. a. einmal ihre neun Tore in der Halle gegen die dritte Mannschaft des UHC bewiesen haben.

Auch wenn der Aufstieg in der vergangenen Hallenspielzeit noch verfehlt wurde, so denkt die frischgebackene Abiturientin doch ebenso gerne an diese Serie zurück wie an die Pokalfights auf dem Feld, die die Mannschaft nach spektakulären Erfolgen im Frühjahr immerhin bis ins Halbfinale geführt haben. Doch ihr Engagement für Victorias Hockeysport geht weit über ihre Aktivität als Spielerin der 1. Damen hinaus. So trainiert sie, die über eine Lizenz als Hockeytrainerin verfügt, derzeit die D- und C-Mädchen und kann sich darüber hinaus auch noch weitere Trainertätigkeiten vorstellen. Und eine aufopfernde Mithilfe bei den alljährlichen Hockeycamps ist für sie selbstverständlich.

Neben dem Hockeysport lockt das Meer

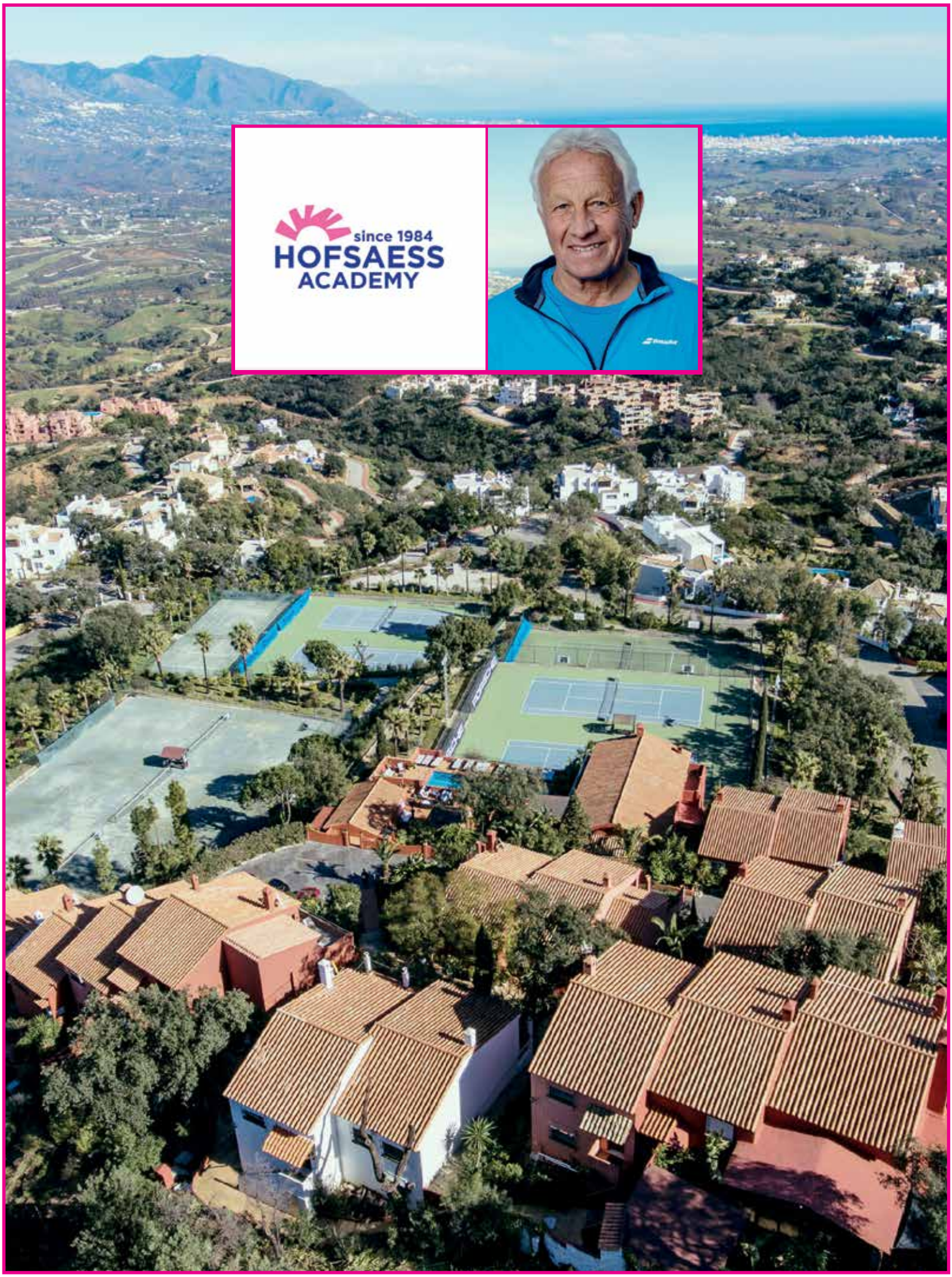
Neben ihrer Leidenschaft für den Hockeysport steht das Maritime ganz oben auf ihrer Interessenliste. Ohnehin dem Segelsport von frühester Jugend an zugetan, wird sie ab kommendem Herbst Marine Öko-Systeme und Fischereiwissenschaften in Hamburg studieren, um sich danach dann für Meeresbiologie einzuschreiben. Quasi als Vorbereitung für die anstehenden Studiengänge ist sie gerade von einer vierwöchigen, vom NDR begleiteten Expeditionsreise mit dem Polarforscher Arved Fuchs auf dessen Schiff Dagmar Aaen nach Grönland zurückgekehrt, auf der u. a. Strandsammlungen sowie Bodenproben nahe einer US-Station aus dem 2. Weltkrieg genommen wurden, auf der immer noch alte Ölfässer lagern.

Der Kontakt zu Arved Fuchs rührt übrigens daher, dass das Segelboot der Familie Stichling lange Zeit in Flensburg neben der Dagmar Aaen lag. Chiara, deren italienisch anmutender Vorname wohl auf die Initiative ihrer Mutter zurückgeht, die gut zehn Jahre im schweizerischen Lugano gelebt hat, ist gerade dabei, ihren Vater zu überreden, sich der 2. Herren von Victoria anzuschließen. Dann wäre das Familienengagement für das blau-gelbe Hockey fast komplett, da auch ihr zwei Jahre jüngerer Bruder Tom die männliche B-Jugend verstärkt und sogar schon bei den Herren mittrainieren darf. Und dass auch er mit den B-Knaben zusätzlich eine Mannschaft trainiert, ist wohl angesichts der familiären Affinität zum Hockeysport keine allzu große Überraschung.

Bei so viel Dynamik hat der Gegner kaum eine Chance...

H. Helmke

Redaktionsschluss
für die kommende Ausgabe
Dienstag, 19. November 2019


since 1984
HOFSAESS
ACADEMY

TURNEN/GYMNASTIK

Nachdem unsere neue Abteilungsleiterin Ramona Ziegenhahn im Oktober 2016 dem Verein beigetreten ist, hat die Abteilung Turnen und Gymnastik einen ungeheuren Aufschwung erfahren. Daher wollen wir an dieser Stelle alle Mitglieder und weitere Interessierte über das aktuelle Kursangebot informieren:

Montag, 15:00 Uhr im Klotzenmoorstieg 2 in Groß Borstel Etern-Kind-Turnen.

Dienstag, 16:00 Uhr in der Löwenstraße Eltern-Kind-Turnen.

Dienstag, 17:00 Uhr in der Curschmannstr. Eltern-Kind-Turnen.

Dienstag, 18:00 Uhr in der Curschmannstraße 39 - Yoga.

Mittwoch, 16:10 Uhr in der Löwenstraße Eltern-Kind-Turnen.

Mittwoch, 17:10 Uhr in der Löwenstraße Turnen für Kinder ab 4 Jahren.

Donnerstag, 16:50 Uhr in der Curschmannstr. Geräteturnen ab 5 Jahren.

Donnerstag, 17:50 Uhr in der Curschmannstr. Geräteturnen ab 7 Jahren (Fortgeschrittene).

Donnerstag, 18:50 Uhr in der Curschmannstraße 39 - Gymnastik für Senioren.

Freitag, 16:00 Uhr in der Knauerstraße 22 Ballspiele mit Bewegungslandschaften.

Samstag, 10:00 Uhr in der Halle Hartsprung 23 Vater-Kind-Turnen, ab 1 Jahr.

Samstag, 10:00 Uhr in der Halle Hartsprung 23 Vater-Kind-Turnen, ab 2 Jahren.

GOLF

VICTORIA OPEN 2019

Wie im vergangenen Jahr, so traf sich auch am 10. August 2019 wieder eine kleine und treue Fangemeinde zum Traditions-Golfturnier des SC Victoria. Die 27. Victoria Open fanden auf der Anlage unseres Kooperationspartners, dem Golfpark Weidenhof, bei nahezu gutem Wetter statt. Erst auf den letzten Bahnen überraschte der Golf-Gott die Wettkämpfer noch mit einer unerwarteten Dusche. Später auf der Terrasse beim gemeinsamen Essen & Trinken war dieser Wetter-Umschwung jedoch schnell vergessen.

Die Victoria Open finden seit 2018 unter dem Motto des Team-Plays statt. Jeweils drei Golfer/innen bilden ein Team, das vorab von der Turnierleitung entsprechend der Gesamtsumme der Einzel-Handicaps nahezu ausgeglichen zusammengestellt wird. Bis zur Siegerehrung weiß keiner, mit welchen beiden Spielern/innen er oder sie zusammen ein Team bildet. Um bei der Teamwertung (Netto) ganz vorne mitzuspielen, muss also jeder auf den Fairways und Grüns sein bestes Golf spielen. Die Ungewissheit und Spannung auf Gesamtsieg oder Team-Pleite bleiben so bis zur finalen Siegerehrung erhalten.

Natürlich werden bei den Victoria Open auch individuelle Leistungen belohnt. 2019 gab es folgende Einzelwertungen und -Ehrungen:

- Bestes Brutto: Marita Sörensen
- Bestes Netto 1: Willi Andresen
- Bestes Netto 2: Gerd Stahl
- Bestes Netto 3: Astrid Kunert-Moßler
- Longest Drive/Herren: Axel Schmalhaus
- Longest Drive/Damen: Astrid Kunert-Moßler
- Nearest to the Pin/Herren: Mike Brede
- Nearest to the Pin/Damen: Astrid Kunert-Moßler

Als schließlich die Team-Wertung im Beisein unserer Golf-Legende Willi Somann, der leider nicht aktiv mitspielen konnte, gelüftet wurde, gab es zahlreiche freudige und überraschte Gesichter. Wie im vergangenen Jahr wurde jeder Teilnehmer für seinen Einsatz mit einem Preis bedacht.

Die einzelnen Ergebnisse der Team-Wertung lauteten:

Sieger-Team: Astrid Kunert-Moßler, Bernd Otto, Peter Mattes 86 Punkte

Rang 2: Marita Sörensen, Peter Kutter, Werner Moßler 81 Punkte

Rang 3: Heidi Otto, Timo Landahl, Willi Andresen 79 Punkte

Rang 4: Klaus-Peter Nies, Axel Schmalhaus, Eckart Zorn 67 Punkte

Rang 5: Hartmut Lüdke, Carl Gottschalk, Gerd Stahl 64 Punkte

Rang 6: Michael Raethe, Mike Brede, Astrid Stahl 51 Punkte

Natürlich wird es 2020 wieder eine Victoria Open geben. Auch die Golfer legen Wert darauf, dass Traditionen beim SC Victoria Hamburg gepflegt werden und einen festen Platz im Klubleben behalten. Das Siegerteam 2019 wurde insofern mit der Planung und Ausrichtung der Victoria Open 2020 beauftragt.

Große Zufriedenheit bei allen Victoria-Golfern, Freunden und VIP-Gästen

Das Sieger-Team 2019: Bernd Otto, Astrid Kunert-Moßler & Peter Mattes (v. l.)

Willi Andresen

Reebok
OFFICIAL PARTNER
FitnessFirst
INTEGRIERE FITNESS IN DEINEN ALLTAG.
> Maßgeschneiderte Trainingsbetreuung
> Innovatives freestyle Training
> Vielseitiges Kursprogramm wie z. B. Zumba®, BoxCamp, Yoga, Cycling, deepWORK™, Outdoor u.v.m.
> Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Ruheraum
> Bei Abschluss einer Mitgliedschaft: 50,- € Clubgebühr und 5,- € Mitgliedsbeitrag pro Monat sparen*
Teste uns jetzt kostenlos:
FitnessFirst.de/Probetraining
Fitness First Platinum Club Hamburg
Falkenried 88, T 0 40 / 4 14 67 50
freestyle
*Dieses Angebot gilt in dem Fitness First Fitness Platinum Club Falkenried 88, 20251 Hamburg und nur für volljährige natürliche Personen, die in den letzten 6 Monaten vor Vertragsabschluss nicht bereits in einem Mitgliedschaftsverhältnis mit Fitness First standen und Mitglieder des FC Viktoria sind und dies durch einen entsprechenden Nachweis (z. B. Mitgliedschaftsausweis) belegen können. Es erfolgt eine Reduktion der einmaligen Clubgebühr von regulär 100,- € auf 50,- €. Zudem erfolgt eine Reduktion des monatlichen Mitgliedsbeitrages in Höhe von 5,- € je Monat während der Grundlaufzeit. Nach Ablauf der Grundlaufzeit entfällt die Reduktion und der vereinbarte Mitgliedsbeitrag ist in voller Höhe zu entrichten. An weiteren zusätzlichen Kosten fallen die einmalige Verwaltungsgebühr in Höhe von 49,99 €, die reduzierte Clubgebühr in Höhe von 50,- € sowie der entsprechende monatlich wiederkehrende Mitgliedsbeitrag an. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Aktionen und Angeboten von Fitness First kombinierbar."
Stiftung Warentest GUT (2,5) test.de
FitnessFirst.de

JUGENDSCHUTZ

Der SC Victoria - Partner des DFB in Sachen Jugendschutz

Bereits in unserer VICTORIA POST Nr. 01/19 hatten wir darüber berichtet, dass unser Verein unter Führung unserer Jugendschutz-Beauftragten Ramona Ziegenhahn mit einigen Kindern aus den blau-gelben Fußballabteilungen die Öffentlichkeitskampagne des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) zum Thema Kinder- und Jugendschutz unterstützt. Das Projekt, das von einer namhaften Werbeagentur begleitet wurde, hatte ein bemerkenswertes Echo ausgelöst und sollte u. a. rund um das EM-Qualifikationsspiel der deutschen Fußball-Nationalmannschaft gegen die Niederlande am 6. September 2019 in Hamburg, das speziell diesem Thema gewidmet war, noch einmal einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Es war eine Mitarbeiterin des DFB, die sich an eine Kampagne erinnerte, mit der einige Jugendliche Victorias den Verband bereits Anfang des Jahres in dieser Angelegenheit schon einmal unterstützt hatten und die daher Ramona Ziegenhahn ansprach, ob unser Verein erneut für eine Aktion zur Verfügung stehen würde.

Für Ramona Ziegenhahn war es eine Selbstverständlichkeit, mit Freude dieser erneuten Anfrage zuzustimmen. Herausgekommen ist ein Trailer, der am 28. August von RTL in Zusammenarbeit mit dem DFB in unserem Stadion gedreht wurde und der dann u. a. auch zum Länderspiel im Stadion in Form eines Spots geplant war.

Auch in der Ausgabe 3/19 seiner Broschüre ‚DFB aktuell', dem Begleitheft des DFB zu den Heim-Länderspielen, hat der deutsche Fußball-Fachverband unter der Überschrift ‚Kinderschutz macht stark' zwei Seiten dem Engagement unseres Vereins gewidmet und dabei auch Ramona Ziegenhahn zu ihren Erfahrungen und ihrer Einstellung zum Thema Kinder- und Jugendschutz befragt, nicht ohne dabei auch noch einmal auf die Tradition des SC Victoria zu verweisen, der bekanntlich zu den 86 Gründungsmitgliedern des DFB am 28. Januar 1900 gehörte.

Unsere Jugendschutz-Beauftragte Ramona Ziegenhahn im Kreise einiger jugendlicher Fußballer und mit Fußball-Jugendobmann Shaher Shehadeh in der Kabine

H. Helmke

GardenArt
Garten- und Landschaftsbaugestaltung seit 1989
Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität
Wir bewegen Hamburg!
Garden Art | Norbert Heymann
Kroonstücken 10 | 22045 Hamburg
www.gardenart-heymann.de
PQ VOL ZERTIFIZIERT
Zertifikatsnr.: 020 133 245 49
Telefon: 040 / 6 91 53 59
Telefax: 040 / 6 91 53 60
info@gardenart-heymann.de

kids go first

GEMEINSAM BEWEGEN. LERNEN. WACHSEN.
Bewegungs- und Spielkurse für Babys & Kleinkinder.
Yoga- und Sportkurse für Schwangere & Mütter mit ihren Babys.
Neugierig? Dann besucht uns auf kidsgofirst.de !
/kidsgofirst

Der Champion für Ihre Immobilienangelegenheiten.

Shop Eppendorf · Eppendorfer Baum 11 · 20249 Hamburg
Shop Winterhude · Maria-Louisen-Straße 11-13 · 22301 Hamburg
Telefon +49-(0)40- 47 10 05 0 · www.engelvoelkers.com/alster-elbe
Alster@engelvoelkers.com · HamburgPremium@engelvoelkers.com
E+V Hamburg Immobilien GmbH · Makler

ENGEL & VÖLKERS

VICTORIA GRATULIERT

Victoria gratuliert seinen folgenden Vereinsmitgliedern zu ihren Vereinsjubiläen und dankt ihnen für ihre Vereinstreue:

Zur 70jährigen Mitgliedschaft:

01.08.2019	**Peter Heerdegen**

Zur 60jährigen Mitgliedschaft:

14.09.2019	**Horst Nebe**

Zur 50jährigen Mitgliedschaft:

01.10.2019	**Sven Neuwerk**

Folgenden Mitgliedern gratulieren wir sehr herzlich (nachträglich) zu ihrem Geburtstag:

Zum 70. Geburtstag:

18.07.2019	**Christiane Fraedrich**
25.07.2019	**Gert Struckmeyer**
31.08.2019	**Doris Heidhoff**
20.09.2019	**Jens-Uwe Jessen**

Zum 75. Geburtstag:

25.07.2019	**Peter Strauß**
27.07.2019	**Herms Gundlach**
09.08.2019	**Angelika Sehlz**
31.08.2019	**Heike Grupe**
31.08.2019	**Peter-Michael Poppe**
05.09.2019	**Peter Kraft**
10.09.2019	**Maren Fuhrmann**
26.09.2019	**Günther Kordts**
04.10.2019	**Bärbel Strauß**

Zum 80. Geburtstag:

14.08.2019	**Klaus Tornier**
22.08.2019	**Peter Jacob**
24.08.2019	**Johannes Wolbers**
12.09.2019	**Marlies Gaedeke**

Zu weiteren Ehrentagen:

Dr. Harro Hoyer	am 26.07.2019 zu seinem 91. Geburtstag
Marion Karl-Hambach	am 31.07.2019 zu ihrem 89. Geburtstag
Marga Pause	am 04.08.2019 zu ihrem 101. Geburtstag
Rainer Heincke	am 09.08.2019 zu seinem 89. Geburtstag
Mimi Koopmann	am 08.09.2019 zu ihrem 94. Geburtstag
Wellfried Hölzer	am 15.09.2019 zu seinem 88. Geburtstag
Rudi Derlin	am 16.09.2019 zu seinem 85. Geburtstag

Der Traditionsausschuss

VICTORIA TRAUERT

Am 21. Juli 2019 hat uns unser Ehrenmitglied **Peter Wolbers** nach langer Krankheit im Alter von 83 Jahren für immer verlassen. Der Verstorbene trat am 1. April 1949 zunächst der blau-gelben Fußballabteilung bei, ehe er sich nach seiner Lehrzeit dem Tennissport zuwandte, dem er bis zuletzt verbunden blieb. Zurück zu seinen sportlichen Wurzeln fand er zwischenzeitlich in der Fußballrunde der Tennisvereine, als er mithalf, mit Victorias Mannschaft u. a. 1967 sowohl die Meisterschaft als auch den Pokalsieg in diesem Wettbewerb einzufahren. Peter Wolbers gehörte zudem zum Stamm der Tennistruppe, die zwecks ‚Saisonvorbereitung' rund 25 Jahre lang jeweils im April für gut eine Woche die südlichen Gefilde Europas aufsuchte, wobei Mallorca als das mit Abstand häufigste Ziel auserkoren wurde. Auch war er in Tenniskreisen als leidenschaftlicher und guter Bridgespieler bekannt und begehrt.

Der SC Victoria Hamburg wird diesem treuen Mitglied ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Der Traditionsausschuss

ALS NEUE MITGLIEDER BEGRÜSSEN WIR

NAME	SPARTE	EINTRITT
Mahmoud Abou Hawach	Fußballjugend	01.06.19
Raphael Adam	Tennis	25.06.19
Sibel Agirman	Fußballjugend	15.08.19
Parsa Ahmed	Hockey	06.06.19
Shafia Ahmed	Hockey	06.06.19
Elia Akter	Fußballjugend	18.06.19
Rami Alhraki	Fußballherren	31.07.19
Carlos Alberto Araujo Gomes	Fußballherren	01.08.19
Benedicta Dufie Arhin	Fußballmädchen	25.06.19
Louis William Arndt	Fußballjugend	26.07.19
Muhammad Ayyub Barrak	Fußballjugend	01.08.19
Adam Barrak	Fußballjugend	01.08.19
Marek Levi Bauer	Fußballjugend	11.06.19
Lena Bauer	Fußballmädchen	31.05.19
Milla Behnke	Hockey	14.08.19
Luca Belkadi	Fußballjugend	12.06.19
Vico Maxim Bellmann	Fußballjugend	01.07.19
Giuliano Rosario Benincasa	Fußballjugend	07.07.19
Helen Berlage	Fußballmädchen	30.07.19
Rio Beyer	Fußballjugend	30.05.19
Massimo de Bilio	Fußballjugend	04.07.19
Julian Biskup	Fußballjugend	01.07.19
Martha Blanke	Hockey	04.08.19
Tim Bluhm	Fußballherren	05.08.19
Leevi Ruud Boeken	Fußballjugend	03.06.19
Tim Bokelmann	Fußballherren	15.07.19
Henry Boldt	Fußballjugend	24.06.19
Henri Borgwardt	Fußballjugend	24.07.19
Alix von Bothmer	Hockey	06.06.19
Johann von Bothmer	Fußballjugend	01.07.19
Maximilian Luis Brack	Fußballjugend	01.08.19
Luisa Marie Brammer	Hockey	04.06.19
Marie Brehm	Hockey	15.08.19
Sarah Brüggen	Fußballmädchen	07.06.19
Julian Bruhnsen	Fußballjugend	09.08.19
Pit Büttner	Fußballjugend	01.07.19
Antonia Carrero	Tennis	25.06.19
Svea Carstensen	Fußballmädchen	07.08.19
Christian Chodura	Fußballherren	01.08.19
Incheol Choi	Fußballherren	25.06.19
Ümüt Cigir	Fußballherren	01.08.19
Ian-Prescott Claus	Fußballherren	25.06.19
Angelo Cristiano	Fußballjugend	01.07.19
Adriano Gabriel da Cunha Magalhaes	Fußballjugend	18.06.19
Tida Dambelly	Fußballfrauen	16.08.19
Michael Dannenberg	Fußballjugend	27.05.19
Minna Datchoua	Tennis	21.05.19
Yoel Datchoua	Tennis	21.05.19
Ferdinand Dierks	Fußballjugend	01.07.19
Arash Djafari	Fußballjugend	14.06.19
Amin Dourgham	Fußballjugend	01.07.19
Malte Dreher	Golf	14.08.19
Sebastian Dudas	Tennis	15.07.19
Caya Dyck	Hockey	14.08.19
Friedrich Engelhardt	Hockey	14.08.19
Thomas Ertl	Fußballherren	01.07.19
Carl Julius Ewen	Fußballjugend	01.07.19
Samir Faizy	Fußballjugend	30.07.19
Anusha Farokhmanesh	Hockey	14.08.19
Minu Marie Farokhmanesh	Hockey	14.08.19
Emilia Finnern	Hockey	06.06.19
Dustin Fleck	Hockey	14.08.19
Jost Rasmus Forberger	Fußballjugend	01.07.19
Matteo Franck	Fußballjugend	01.07.19
Fiete Michael Freundlieb	Fußballjugend	01.07.19
Annalena Fröhlich	Hockey	21.05.19
Frederick von der Geest	Fußballjugend	24.06.19

NAME	SPARTE	EINTRITT
Katharina Giese	Fußballfrauen	11.06.19
Cathrin Gilbert	Tennis	25.06.19
Emilian Glander	Fußballjugend	01.07.19
Cecilia von Glasenapp	Tennis	06.06.19
Felicia von Glasenapp	Tennis	06.06.19
Benjamin Frederick Gliesmann	Fußballjugend	01.07.19
Hannes Granert	Turnen	20.05.19
Maximilian Griffig	Fußballherren	02.08.19
Luis Gröne	Fußballjugend	01.07.19
Nevis Grotkopp	Fußballjugend	20.06.19
Jesse Gyema	Fußballjugend	01.07.19
Paul Haffke	Fußballherren	09.07.19
Niclas Hake	Tennis	06.06.19
Tadoun Hakeem Kirian	Fußballjugend	01.07.19
Sayed Harris	Fußballjugend	01.07.19
Mustafa Harris	Fußballherren	05.08.19
Leo Hartmann	Fußballjugend	24.07.19
Ruben Hartmann	Fußballjugend	01.07.19
Magnus Paul Hartwig	Fußballherren	25.06.19
Morten Hartwig	Fußballjugend	01.07.19
Ian Carl Edward Haselbach	Fußballjugend	01.07.19
Diego Christian Hein Miralles	Fußballjugend	17.07.19
Casimir Heinemann-Schulte	Fußballjugend	01.07.19
Jana Marie Heinrich	Fußballfrauen	01.07.19
Leon Heins	Fußballjugend	01.07.19
Marc Heitmann	Tennis	15.07.19
Johannes Heldmann	Fußballjugend	01.07.19
Janne Henri Henkelmann	Fußballjugend	01.07.19
Philippa Dorothea Hennigs	Fußballmädchen	01.07.19
Finn Ole Henning	Fußballjugend	01.07.19
Mika Ben Henning	Fußballjugend	01.07.19
Ulrich Hennings	Tennis	29.07.19
Ina Hentschel	Hockey	14.08.19
Lisbeth Hentschel	Hockey	14.08.19
Kevin Hermeneit	Fußballherren	20.05.19
Emil Hertlein	Fußballjugend	01.07.19
Marcella Hillermann	Fußballmädchen	01.06.19
Benjamin Hilprecht	Fußballjugend	08.08.19
Felix Hilprecht	Fußballjugend	08.08.19
Anette Hollender	Tennis	24.07.19
Theo Holmberg	Fußballjugend	01.07.19
Hella Hoofdmann	Tennis	15.07.19
Jonah Hoppe	Fußballjugend	01.07.19
Denise Hübscher	Fußballfrauen	19.07.19
Joe Otis Ihm	Fußballjugend	01.07.19
Sverre Jansen	Fußballjugend	01.07.19
Mia Janßen	Hockey	14.08.19
Lasse Johannsen	Fußballjugend	01.07.19
Justus Jung	Fußballjugend	01.07.19
Sioenna Lovera Junge	Tennis	01.08.19
Katharina Kaftan	Fußballmädchen	13.08.19
Ebrahim Kidar	Fußballjugend	17.08.19
Joscha Klaußer	Turnen	27.05.19
Leonard Klepsch	Tennis	15.07.19
Ben Klische	Fußballjugend	01.07.19
Malte Kobs	Fußballjugend	19.07.19
Theodor Koch	Fußballjugend	01.07.19
Richard Kolander	Fußballjugend	14.08.19
Friedrich Korte	Fußballjugend	01.07.19
Nick Kremer	Fußballjugend	01.07.19
John Jakob Kretschmer	Fußballjugend	01.07.19
Marla Kreyenhagen	Fußballmädchen	01.06.19
Levi Krüger	Fußballjugend	16.06.19
Marlene Kruse	Turnen	24.07.19
Ferdinand Kuchlmayr	Hockey	06.06.19
Carolina Sophie Kuhlmann	Fußballmädchen	09.08.19
Emil-Joona Landt	Fußballjugend	01.06.19

NAME	SPARTE	EINTRITT
Ralf Langholz	Fußballherren	17.07.19
Jack Lindsay	Fußballjugend	01.07.19
Maximilian Lipp	Fußballjugend	07.08.19
James Lodde	Fußballjugend	01.07.19
Leander Mammes	Fußballjugend	14.06.19
Damian Maric	Fußballjugend	01.07.19
Elyas Marquardt	Fußballjugend	01.07.19
Luan Martiensen	Fußballjugend	01.07.19
Stefan Mayer	Tennis	21.05.19
Carl Milhoffer	Fußballjugend	01.07.19
Mats Mischke	Fußballjugend	01.06.19
Paul Mischke	Fußballjugend	01.06.19
Slaven Moskalev	Fußballjugend	07.08.19
Andreas Moths	Fußballherren	31.07.19
Carlotta Lene Müller	Turnen	27.08.19
Anna Müllerleile	Turnen	01.07.19
Gbocho N'Da Alléhun	Fußballjugend	01.08.19
Emil Naerger	Fußballjugend	13.08.19
Gustav Neben	Fußballjugend	01.07.19
Tonio Neudecker	Fußballjugend	01.07.19
Jacob Bruno Neumann	Fußballjugend	01.07.19
Livia Niedergesäß	Fußballmädchen	07.07.19
Luis Niemann	Fußballherren	05.06.19
Ludvig Nordmann Rid	Fußballjugend	21.08.19
Marco Notmann	Hockey	25.06.19
Oskar Nowak	Fußballjugend	01.07.19
Aaron Nyametscher-Amoabeng	Fußballherren	28.07.19
Moritz Oberquelle	Tennis	21.05.19
Luke Oldenburg	Fußballjugend	01.07.19
Hendrik Oliveira Holland	Fußballjugend	20.08.19
Mert Özel	Fußballherren	01.07.19
Hülya Özyigit	Fußballfrauen	26.06.19
Yelda Özyigit	Fußballmädchen	26.06.19
Yigit Özyigit	Fußballjugend	26.06.19
Tim-Julian Pahl	Fußballherren	25.06.19
Johannes Pais Bremer	Fußballjugend	01.07.19
Ben Paradowski	Fußballjugend	01.07.19
Ved Parikh	Fußballjugend	01.07.19
Carlotta Pelanda	Fußballmädchen	10.06.19
Timo Perle	Fußballjugend	27.05.19
Carl Petersen	Fußballjugend	01.07.19
Sascha Pfadler	Fußballherren	13.08.19
Alma Plothe	Fußballmädchen	31.07.19
Flora Plothe	Fußballmädchen	31.07.19
Michael Priester	Hockey	25.06.19
Stephan Rahn	Fußballherren	15.07.19
Christos Raptis	Fußballherren	01.08.19
Sandra Reiter	Golf	14.08.19
Vivian Rohde	Fußballjugend	01.07.19
Johanna Rolf	Fußballfrauen	01.06.19
Rüdiger Rössing	Fußballherren	01.07.19
Oscar von Rosenzweig	Fußballjugend	01.07.19
Arian Jose Rostami Vardi	Fußballjugend	01.07.19
Adu Nana Rüster	Fußballjugend	19.06.19
Emma de Ruiter	Hockey	06.06.19
Frida Sachse	Tennis	11.06.19
Sara Safi	Fußballmädchen	01.06.19
Edin Saiti	Fußballjugend	01.07.19
Jeims Jose dos Santos	Fußballjugend	04.08.19
Terry Sarpong	Fußballjugend	22.06.19
Jana-Jo Sauerland	Tennis	21.05.19
Carl-Friedrich Scharlau	Fußballherren	01.08.19

NAME	SPARTE	EINTRITT
Fynn Schellhammer	Fußballjugend	23.06.19
Fabian Schilling	Fußballherren	01.07.19
Matti Schimkat	Fußballjugend	13.06.19
Steen Schimmelpfennig	Fußballherren	24.06.19
Emanuel Schindel	Fußballjugend	23.06.19
Cedric Jannes Schmidt	Tennis	21.05.19
Jerome Maurice Schmidt	Tennis	21.05.19
Stephan Schmidt	Fußballherren	01.08.19
Felix Schnitzler	Fußballjugend	01.08.19
Moritz Scholz	Fußballjugend	12.06.19
Neel Schuler	Hockey	06.06.19
Freddy Caspar Schulte	Fußballjugend	01.07.19
Hendrik Schulz	Fußballherren	24.06.19
Vito Schweininger	Fußballjugend	01.07.19
Eren Cem Sengül	Fußballjugend	23.06.19
Mohamed Josef Shirdel	Fußballherren	25.06.19
Viktor Sievers	Fußballjugend	01.07.19
Marko Sobersko	Fußballherren	08.08.19
Finn-Lasse Spaeth	Tennis	25.06.19
Noah Spangenberg	Fußballjugend	01.07.19
Mika Anton Steffensen	Fußballjugend	01.07.19
Nikolas Steinbeck	Fußballjugend	12.06.19
Jakub Steinhoff	Fußballjugend	23.07.19
Justus Stelly	Fußballjugend	17.06.19
Theo Johan Sticken	Fußballjugend	01.06.19
Helena Stövesand	Hockey	14.08.19
Till Moritz Strobl	Fußballjugend	01.07.19
Praveen Suresh	Hockey	06.06.19
Jessy Teichert	Fußballmädchen	11.06.19
Emmanuel Thesen	Fußballjugend	01.07.19
Chiara Thiel	Fußballjugend	24.07.19
Paul-Joel Thiele	Fußballjugend	01.07.19
Tom Todsen	Fußballjugend	01.07.19
Helios Vasilis Topaloglou	Turnen	12.06.19
Nissan Jordan Traore	Fußballjugend	23.06.19
Lukas Trautmann	Fußballjugend	19.06.19
Leonel Trettel	Fußballjugend	01.07.19
Theodor Tsalikis	Fußballjugend	28.06.19
Carla Uhlenbrock	Fußballmädchen	13.08.19
Kostja Ullmann	Tennis	21.05.19
Amelia Marie Vento-Bjoerge	Fußballmädchen	01.07.19
Elias Theodor Vento-Bjoerge	Fußballjugend	01.07.19
Jamie Vokes	Fußballjugend	07.08.19
Torben Voß	Fußballherren	07.08.19
Abdullah Vurgun	Fußballherren	05.08.19
Christin Waeße	Fußballfrauen	14.08.19
Georg Wagemeyer	Fußballjugend	01.07.19
Moritz Wagner	Turnen	11.06.19
Erwin Weiland	Fußballjugend	01.07.19
Lasse Wendt	Fußballjugend	23.07.19
Lounis Wenkemann	Fußballjugend	01.07.19
Justus Wiegner	Fußballjugend	01.07.19
Carl Wiemann	Fußballjugend	01.07.19
Caylan Joel Wiese	Fußballjugend	16.06.19
Laetitia Wildhagen	Hockey	14.08.19
Luisa Amalia Wittwer	Fußballmädchen	01.07.19
Ludwig Cosmo Peter Wohlleber	Fußballjugend	01.07.19
Jasmin Sarah Wolf	Fußballfrauen	29.07.19
Lasse Wolf	Fußballjugend	08.06.19
Emis Matteo Ziese	Fußballjugend	16.06.19
Luke Zimmermann	Fußballjugend	01.07.19

Redaktionsschluss
für die kommende Ausgabe
Dienstag, 19. November 2019

JETZT NEU:
DER SCHUHKAY NEWSLETTER

Gleich **online anmelden:** einfach **QR-Code scannen** oder auf **schuhkay.de/nl** gehen und einen **10 € Gutschein*** sichern!

*Einmalig gültig in allen SCHUHKAY Filialen zugehörig zur SCHUHHAUS KAY GmbH & Co. KG, Hoheluftchaussee 36, 20253 Hamburg. Gültig ab einem Einkaufswert von 49,95 €. Geschenkgutscheine, Pflegeprodukte und Accessoires sind von der Aktion ausgeschlossen. Pro Einkauf ist nur ein Gutschein gültig, nicht mit anderen Gutscheinen oder Aktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

Scan mich

NEWSLETTER ABONNIEREN UND **10 € GUTSCHEIN*** SICHERN!

SCHUHKAY